



# Neisse



# Echo

STADT

GUBEN



Guben und Schenkendöbern, den 21. Februar 2020

Woche 8 • Nummer 3 • Jahrgang 30

## ***13. Produktmesse lockt mit regionalen Produkten am 14.03.2020 in die Alte Färberei***



**6. Frühjahrsputz  
am 28.03.2020  
Gemeinsam für eine  
saubere Stadt!**

### Stadtgeschehen

- |  |         |
|--|---------|
| Neujahrsempfang<br>der Doppelstadt Guben-Gubin | Seite 5 |
| Die Stadt Guben ruft auf zum Frühjahrsputz     | Seite 6 |
| Freizeitbad lädt zum 24-h-Schwimmen            | Seite 9 |

### weitere Themen

- |                                       |          |
|---------------------------------------|----------|
| Hutindustrie-Rätsel                   | Seite 15 |
| Herzensbrecherin auf vier Pfoten      | Seite 17 |
| Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“ | Seite 22 |

## 30. Brandenburgische Frauenwoche

### Motto: Zurück in die Zukunft

Im Herbst 1989 begann der Zerfall des sozialistischen deutschen Staates. Aufbruchsstimmung, Anpacken, Euphorie, Freiheit, Hoffnungen, Erwartungen – die 30. Brandenburgische Frauenwoche will erinnern und in die Zukunft blicken. Die letzten 30 Jahre sind gerade hier im Osten geprägt von Wendepunkten in den Biografien der Menschen, die hier leben. Und es muss auch heute die Frage gestattet sein, was haben wir verloren und was haben wir gewonnen? Wagen wir ehrlich den Vergleich zwischen damals und heute: Arbeitsteilung, Armut, Kulturpolitik, Frauengesundheit. Da gibt es auf der einen Seite enttäuschte Hoffnungen und unerfüllte Erwartungen und auf der anderen Seite Mut, Zuversicht, freie Entfaltung und ein neues Selbstbewusstsein. Heute 30 Jahre später wollen wir den Blick auch in die Zukunft richten. Wie soll unsere Gesellschaft aussehen, wie wollen wir leben? Neue Themen wie Klimawandel, Digitalisierung und globale Migration begleiten uns beständig. In diesen Zeiten suchen die Menschen nach ihren Wurzeln. Werte wie Toleranz, Offenheit, Verständnis, soziales Miteinander und eine Gemeinschaft ohne Hass und Gewalt gehören auf jeden Fall dazu. Wir haben es selbst in der Hand, wofür wollen wir einstehen, was ist uns wichtig, wohin wollen wir gehen! Lassen Sie die 30. Brandenburgische Frauenwoche eine Inspirations- und Motivationsquelle und ein Ausgangspunkt für ein gemeinsames und lebendiges Handeln sein. Die Veranstalter\*innen und die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Guben laden Sie herzlich ein!

#### Dienstag, 25.02.2020, 10:00 Uhr

##### ZAK e. V., Metzger Straße 3, Forst Frauensache?!

Ausstellungseröffnung und Ausstellungsgespräch

Die Brandenburgische Frauenwoche im Landkreis Spree-Neiße startet in diesem Jahr in Forst mit dem Ausstellungsgespräch und der Ausstellungseröffnung zum Thema „Frauensache“. „Frauensache?!“ ist eine Ausstellung die Tiefgang hat, den Finger in die Wunde legt, aber auch zum Schmunzeln anregt. Gezeigt werden Karikaturen und Cartoons verschiedener Künstlerinnen aus ganz Deutschland. Sie beleuchten die Rolle der Frau in der Gesellschaft und sensibilisieren für das Thema Gleichstellung. Altersarmut, Frauen in Führungspositionen, die Rollenverteilung bei der Erziehung von Kindern und anderes werden überspitzt, mit schwarzem Humor, immer aber auch anschaulich und auf unterhaltsame Weise dargestellt. Sie sind herzlich eingeladen mit uns zum Thema „Frauensache“ zu diskutieren oder sich einfach nur auszutauschen.

Kontakt: Frau Kossack

Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Spree-Neiße

03562 98610005

k.kossack-beauftragte@lkspn.de

#### Mittwoch, 04.03.2020, 10:00 – 15:00 Uhr

##### Treffpunkt Freizeit, Am Neuen Garten 64, Potsdam Zurück in die Zukunft



Landesweite Eröffnungsveranstaltung der 30. Brandenburgischen Frauenwoche. Interviews, Input und Diskussion, eine Filmweltpremiere, Denkfabrik und eine Fotoaktion – das alles erwartet Sie zum Auftakt der nunmehr 30. Brandenburgischen Frauenwoche. Bitte bis 26.02.2020 anmelden.

Kontakt: frauenpolitischer-rat.de/anmeldung

0331 240072

#### Mittwoch, 04.03.2020, 14:00 – 18:00 Uhr

##### Alte Färberei, Gasstraße 6, Guben

##### Frauentag in der Alten Färberei

Einen festen Platz im Terminkalender hat die gemeinsame Frauentagsveranstaltung der Stadtverwaltung Guben und des Ortsvereins der Arbeiterwohlfahrt (AWO) schon seit Jahren. In diesem Jahr begleiten sie ein Andrea-Berg-Double und Alleinunterhalter Joachim Wieder durch den Nachmittag. Und wenn Ihnen das noch nicht reicht, dann wagen Sie sich mit einer flotten Sohle aufs Parkett. Schütteln Sie die Wintersteifheit einfach ab und starten mit uns in den Frühling!

Teilnahmebeitrag: 15,00 € inkl. Kaffee und Kuchen

Kartenverkauf: im Bürgerservice der Stadtverwaltung Guben

#### Mittwoch, 04.03.2020, 14:00 – 18:00 Uhr

##### Treff am Schillerplatz, Friedrich-Schiller-Straße 16 b, Guben

##### Tanz mit Ronny Gander

Das Team des Treffs am Schillerplatz entführt Sie zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffeegedeck und Abendbrot in eine bunte Welt mit Tanz und vielen Gesprächen. Anmeldung bis 02.03.2020!

Teilnahmebeitrag: 14,00 € inkl. Kaffeegedeck und Abendbrot

Kontakt: Treff am Schillerplatz

Frau Molik

03561 559872

#### Mittwoch, 04.03.2020, 17:00 – 20:00 Uhr

##### Arabische Kochabende - Traditionelle Hauptspeisen mit Fleisch

Tauchen Sie ein in den Zauber des Orients und gehen Sie auf eine Reise durch die abwechslungsreiche arabische Küche. Wie man die kostbaren Gewürze und Aromen kunstvoll in den verschiedensten, originalen Rezepten anwendet, lernen Sie bei der Zubereitung von unterschiedlichen Gerichten kennen. Nachdem Sie sich mit den Zutaten vertraut gemacht haben, werden Sie raffinierte Speisen unter Anleitung zubereiten.

Anmeldung erforderlich!

Teilnahmebeitrag: 16,80 €, zzgl. Nahrungsmittel

Kontakt/Anmeldung: Kreisvolkshochschule Spree-Neiße,

Regionalstelle Guben,

Herr Olzog, Frau Kubec

03561 2648

kvhs-guben@lkspn.de

#### Donnerstag, 05.03.2020, 09:00 – 11:00 Uhr

##### Gemeindezentrum der Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 55, Guben. Frauenfrühstück

Information, Austausch, Miteinander mit der Stadtbibliothek Guben

Gut frühstücken und gut informieren – Frauen sind einmal im Monat herzlich eingeladen sich zu aktuellen Themen auszutauschen.

Teilnahmebeitrag: 2,00 €

Kontakt: Die Heilsarmee, Korps Guben

03561 544994

#### Freitag, 06.03.2020, 09:00 – 11:00 Uhr

##### Begegnungsstätte des DRK, Otto-Nuschke-Straße 24, Guben

##### Mutige Frauen

Frauenfrühstück und Buchvorstellung. Isabella Ackerl stellt in ihrem Buch „Mutige Frauen“ 46 Frauenschicksale vor. Die Frauen, von denen hier berichtet wird, warfen sich nie ins Kampfgetümmel, sondern haben die ihnen durch die Gesellschaft oder Zeitgeist auferlegten Schranken überwunden. Sie sind Mutmacherinnen für jene, die ihnen folgten und folgen werden. Sie sind beispielgebend, weil sie für ihre Zeit Ungewöhnliches wollten und auch erreichten, zielstrebig und unbekümmert. Drei ausgewählte und sehr unterschiedliche Frauen werden Ihnen vorgestellt, die bis heute einen Namen in der Geschichte haben und wahrscheinlich immer haben werden. Die Frauenporträts werden u. a. vorgestellt von Lydia Lindow.

Anmeldung erbeten!

Teilnahmebeitrag: 3,00 €

Kontakt: Frau Brose, Frau Fanghänel

03561 62811-24

03561 62811-60

#### Freitag, 06.03.2020, 18:00 Uhr

##### Pfarrhaus, Alte Poststraße 67, Guben

##### Steh auf und geh!

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag aus Simbabwe mit Lektorin Christiane Fritzscha. „Ich würde ja gerne, aber...“ Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken.

Die Autorinnen des Weltgebetstags 2020 wissen wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land im



südlichen Afrika ist alles andere als gut. Überteuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben. Die Gründe für den Zusammenbruch der Wirtschaft sind jahrelange Korruption und Misswirtschaft und vom Internationalen Währungsfonds auferlegte aber verfehlte Reformen. Bodenschätze könnten Simbabwe reich machen, doch davon profitieren andere. Das Menschen in Simbabwe aufstehen und für ihre Rechte kämpfen, ist nicht neu: Viele Jahre kämpfte die Bevölkerung für die Unabhängigkeit von Großbritannien, bis sie das Ziel 1980 erreichten. Doch der erste schwarze Präsident, Robert Mugabe, regierte das Land 37 Jahre und zunehmend autoritär. Noch heute sind Frauen benachteiligt. Oft werden sie nach dem Tod ihres Mannes von dessen Familie vertrieben, weil sie nach traditionellem Recht keinen Anspruch auf das Erbe haben, auch wenn die staatlichen Gesetze das mittlerweile vorsehen.

Kontakt: Evangelische Kirchengemeinde  
03561 431200

**Montag, 09.03.2020, 09:00 – 11:00 Uhr**  
**Begegnungszentrum der Volkssolidarität, Berliner Straße 35, Guben. Frauenfrühstück**

Das Begegnungszentrum lädt wieder zu seinem Frauenfrühstück ein. In gemütlicher Runde kann Alltägliches und Sonderbares besprochen werden. Im Thema geht es diesmal auch ums Essen – eine Mitarbeiterin der Neißé-Apotheke gibt Hinweise zur gesunden Ernährung und zu Nahrungsergänzungsmitteln.

Teilnahmebeitrag: 6,00 €  
Anmeldung/ Frau Schulz  
Bezahlung: Begegnungszentrum der Volkssolidarität  
Mo. – Do.: 8.00 – 15.00 Uhr

**Montag, 09.03.2020 und Dienstag, 10.03.2020**  
**Friedensschule, Schulstraße 4, Guben**  
**Mädchen und Jungs sind gleichberechtigt!?**

Die etwas andere Unterrichtsstunde mit der Schulsozialarbeiterin Frau Pohl und der Gleichstellungsbeauftragten Frau Bellack. Vor dem Gesetz sind alle gleich. Wie sieht es aber in unserem Alltag aus? Was sind typische Rollenmuster? Wo geht es ungerecht zu? Fragen, über die wir miteinander ins Gespräch kommen wollen.

Kontakt: Frau Pohl, Schulsozialarbeiterin  
0162 2077359

**Dienstag, 10.03.2020, 14:00 Uhr**  
**Treff am Schillerplatz, Friedrich-Schiller-Straße 16 b, Guben**  
**Alles Gute zum Frauentag**

Ein musikalischer Nachmittag mit Spaß!  
Anmeldung bis 06.03.2020!

Teilnahmebeitrag: 10,00 € inkl. Kaffeegedeck  
Kontakt: Treff am Schillerplatz  
Frau Molik  
03561 559872

**Mittwoch, 11.03.2020, 15:00 – 17:00 Uhr**  
**Gemeinnütziger Berufsbildungsverein Guben e. V., Bahnhofstraße 2, Guben. Sportlicher Familiennachmittag**

Aerobic und Gymnastik von und mit Zarah Tavakoli. Bei einem sportlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen sprechen wir über die Rolle der Frau in der Familie und in der Gesellschaft. Bei lustigen Brettspielen fördern wir das Regelverständnis und die Konzentration der Kinder.

Kontakt: Gemeinnütziger Berufsbildungsverein Guben  
03561 687413

**Mittwoch, 11.03.2020, 17:00 – 20:00 Uhr**  
**Russische Kochabende - Pelmeni mit Soßen und verschiedene Füllungen**

Die russische Küche ist voller Leckereien. Sie ist bekannt für ihre wärmenden Eintöpfe, herzhaften Teigwaren und kräftigen Getränke. Die Gerichte sind einfach und nahrhaft. Probieren Sie es aus und erlernen Sie in den Kursen, wie man mit einfachen Zutaten leckere Speisen zubereitet.

Anmeldung erforderlich!

Teilnahmebeitrag: 18,80 €, zzgl. Nahrungsmittel  
Kontakt/Anmeldung: Kreisvolkshochschule Spree-Neiße,  
Regionalstelle Guben,  
Herr Olzog, Frau Kubec  
03561 2648  
kvhs-guben@lkspn.de

**Montag, 16.03.2020, 13:00 - 16:00 Uhr**  
**Begegnungsstätte des DRK, Otto-Nuschke-Straße 24, Guben**  
**Prävention und Bekämpfung häuslicher Gewalt – Istanbul-Konvention vor Ort**



Fachtag des Netzwerkes „Gegen häusliche Gewalt im Landkreis Spree-Neiße“. Am 1. Februar 2018 ist die Istanbul-Konvention in Deutschland in Kraft getreten. Es ist ein Übereinkommen, dass den Begriff der Gewalt umfassend erläutert und als eine Form der Menschenrechtsverletzung und Diskriminierung definiert. Unterstützung und Schutz der Betroffenen sowie die Ergreifung von zielgerichteten Maßnahmen zur Bestrafung der Täter sind markante Eckpunkte der Konvention. Jede Woche sterben in Deutschland bis zu drei Frauen an den Übergriffen der Beziehungspartner. In Guben registrierte die Polizei 2018 41 Straftaten gegen häusliche Gewalt (+27), in Forst 56 (+11) und in Spremberg 47 (+2). Zahlen, die zeigen, dass weiterhin erheblicher Handlungsbedarf besteht. Auf dem Fachtag erhalten sie einen thematischen Einstieg in die Istanbul-Konvention und deren Umsetzung im Land Brandenburg. Außerdem stellen sich spezialisierte Beratungsdienste aus dem Landkreis Spree-Neiße vor. Näheres entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungsflyer.

Anmeldung erforderlich!

Kontakt: Stadtverwaltung Guben, Gleichstellungsbeauftragte,  
Frau Bellack  
03561 6871-1061  
gba@guben.de  
Deutsches Rotes Kreuz  
03561 62811-24

**Freitag, 20.03.2020, 19:00 Uhr**  
**Stadtbibliothek Guben, Gasstraße 6, Guben**  
**Froschkönig 2.0**



Die Theatergruppe BühnenReif präsentiert das beliebte Grimmsche Märchen neu – nur für Erwachsene. BühnenReif – das sind Theaterbegeisterte, die Spaß und Freude daran haben, in ihrer Freizeit auf der Bühne zu stehen. Angefangen hat alles mit der Elterninitiative „Eltern spielen für Kinder“ in der Kita des Naemi-Wilke-Stiftes. Daraus entstanden ist 2012 die Theatergruppe „bühnenReif“. Seitdem wird in jedem Jahr ein neues Stück der Öffentlichkeit präsentiert. Anne Bischoff steht hinter der Bühne, ist die gute Seele der Truppe und sorgt gemeinsam mit ihrem Team für den reibungslosen Ablauf. Das neueste Stück „Der Froschkönig 2.0“ feierte im vergangenen November seine Premiere und kommt nun als Märchen für Erwachsene daher. Eintritt frei!

Kontakt: Stadtbibliothek  
03561 6871-2300  
bibo@guben.de

**Donnerstag, 26.03.2020, 15:00 Uhr**  
**Brannencafe der Volkssolidarität, Berliner Straße 35, Guben**  
**Brasilien erleben!**

Brasilien ist ein Land voller Gegensätze. Auf der einen Seite schlendern sie durch schillernde Metropolen und auf der anderen Seite erfahren sie was Armut und Leben in den Favelas der Großstädte bedeuten. Die Christusstatue in Rio, die Copacabana, der Amazonas, die Wasserfälle von Iguazu an der Grenze zu Paraguay und Argentinien, unberührte Natur und Abholzung, Indigene, deren angestammte Siedlungsgebiete dem Wirtschaftsboom geöffnet werden sollen – all das ist Brasilien! Lassen sie sich von Bernd Klostermann in Wort, Bild und Liedern in eine andere Welt entführen. Gönnen Sie sich bei Kaffee und Kuchen eine kleine Auszeit und entdecken Brasilien. Der Ortsverband der LINKEN lädt herzlich ein.

Teilnahmebeitrag: Spende  
Kontakt: Ortsverband der LINKEN  
guben@dielinke-lausitz.de

**Donnerstag, 26.03.2020, 18:00 Uhr**  
**Waldhotel Roggosen, Roggoser Hauptstraße 1,**  
**Neuhausen/Spree**

**15. Unternehmerinnenstammtisch im Landkreis Spree-Neiße**  
 präsentiert von der Kreistagsabgeordneten Monika Schulz-Höpfner und der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Spree-Neiße, Kerstin Kossack. Demografischer Wandel, Digitalisierung und Globalisierung verändern unsere Arbeitswelt radikal. Im Wettbewerb um die besten Fachkräfte spielen Familienfreundlichkeit und die flexible Gestaltung von Arbeitsabläufen eine immer wichtiger werdende Rolle. Um mehr Informationen zum Thema „Familienbewusste Unternehmenskultur“ zu erhalten und miteinander ins Gespräch zu kommen, haben die Veranstalterinnen Wencke Neubert, Beauftragte für Chancengleichheit bei der Agentur für Arbeit in Cottbus, eingeladen. Freuen Sie sich auf einen Abend mit der Gastgeberin Heike Ehlenberger und genießen Sie ein kleines Buffet unter dem Motto „Brandenburg trifft Rheinhessen“. Teilnahmebeitrag: 10,00 € am Veranstaltungstag zu zahlen  
 Verbindliche Anmeldung bis zum 20.03.2020 erbeten unter:  
 Landkreis Spree-Neiße, Gleichstellungsbeauftragte  
 Tel. 03562 986-10005  
 Fax 03562 986-10088  
 k.kossack-beauftragte@lkspn.de

Die Kreisvolkshochschule Spree-Neiße, Regionalstelle Guben, bietet im Rahmen der Brandenburgischen Frauenwoche **entgeltfrei** Schnupperkurse an. Für diese und alle anderen Angebote der Kreisvolkshochschule in diesem Programmheft ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte richten Sie Ihre Anfragen und Ihre Anmeldung für **alle** Angebote immer an die Kreisvolkshochschule Spree-Neiße, Regionalstelle Guben

Herr Olzog, Frau Kubec  
 Friedrich-Engels-Straße 72  
 03172 Guben  
 03561 2648  
 kvhs-guben@lkspn.de

**Mittwoch, 11.03.2020 oder Mittwoch, 18.03.2020, 19:30 – 21:00 Uhr**  
**Schnupperkurs Selbstverteidigung**

**Donnerstag, 12.03.2020, 18:15 – 19:45 Uhr**  
**Schnupperkurs Orientalischer Tanz**  
 Kursleitung: Gladys Samol

**Mittwoch, 18.03.2020, 09:45 – 10:45 Uhr**  
**Schnupperkurs Orientalischer Tanz für Senioren**  
 Kursleitung: Gladys Samol

Sie können weitere Kursangebote buchen:

**Donnerstag, 13.02.2020, 17:00 - 18:30 Uhr**  
**Autogenes Training**

Es gibt unzählige Gründe, sich bewusst zu entspannen - um Stress abzubauen, die Konzentration zu stärken, Verspannungen zu lindern und sich ausgeglichener zu fühlen. Der Kurs vermittelt die Grundstufe des Autogenen Trainings. Alle Übungen können im Berufsalltag sowie im privaten Bereich jederzeit angewendet werden.

Kursleitung: Petra Walkowiak, Entspannungstherapeutin  
 Teilnahmebeitrag: 37,00 €, 8 Termine

**Freitag, 06.03.2020, 16:00 – 18:15 Uhr**  
**Workshop - Dem Stress auf die Spur kommen.**

Der Begriff Stress ist allen bekannt, wird häufig benutzt und begleitet unser Leben durch alle Bereiche. Doch was ist das eigentlich? Der Workshop möchte ihm auf die Spur kommen und herausfinden, was uns stresst, welche Auswirkungen er auf unsere Gesundheit hat und welche Verhaltensweisen ihn noch verstärken. Die Teilnehmer erarbeiten Möglichkeiten, den Stress gelassener zu begegnen. Der Workshop endet mit einer Tiefenentspannung.

Kursleitung: Kerstin Stiebitz, Entspannungstherapeutin  
 Teilnahmebeitrag: 9,00 €

**Mittwoch, 11.03.2020, 17:00 – 20:15 Uhr**  
**Vortrag Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung**  
 Wofür sollte und kann ich für den Fall, dass ich nicht mehr alles selbst regeln kann, Vorsorge treffen? Wie bestimme ich, was medizinisch unternommen werden soll, wenn ich nicht mehr selbst entscheiden kann? Wie kann ich erreichen, dass mein Wille durchgesetzt wird? Wer wird dann meine Angelegenheiten regeln?

Kursleitung: Bernd Müller, Versicherungsmakler  
 Teilnahmebeitrag: 11,00 €, 1 Termin

**Samstag, 21.03.2020, 14:30 – 17:30 Uhr**  
**Wochenend-Workshop - Keramik für Haus und Garten**  
 Entdecken Sie die Freude am kreativen Gestalten mit Ton und lassen Sie sich überraschen, wie unter Ihren Händen erste dekorative Objekte für Haus und Garten entstehen. Die Kursleiterin steht Ihnen geduldig mit Rat und Tat zur Seite, vermittelt Wissenswertes und gibt gern ihre Erfahrungen weiter.

Kursleitung: Bettina Pfeiffer  
 Teilnahmebeitrag: 22,60 € zzgl. Material/Brennkosten, 2 Termine

**Samstag, 28.03.2020, 10:00 - 13:30 Uhr**  
**Workshop - Tai Chi**  
 Fitness aus dem Reich der Mitte  
 Tai-Chi ist für alle, die ein schonendes Training als Ausgleich zum Alltag suchen und den wohltuenden Moment für sich genießen wollen. Alle Bewegungen werden stehend, langsam und fließend in einer bestimmten Abfolge von aneinander gereihten Figuren ausgeführt.

Der Workshop beginnt mit leichten Aufwärmübungen, es folgen Übungen, die auf Tai Chi spezifische Bewegungen vorbereiten. Darauf beginnt das Erlernen von Elementen der sogenannten Tai-Chi Form. Zum Abschluss werden leichte Entspannungsübungen angeleitet, die uns in den Alltag entlassen.

Kursleitung: Karin Matzke, geprüfte Tai-Chi/Qigong-Lehrerin  
 DTB  
 Teilnahmebeitrag: 15,00 €

**Samstag, 04.04.2020, 09:00 - 12:00 Uhr**  
**Workshop - Entspannungstechniken**  
 Was passiert, wenn Stress im Alltag präsenter wird und das Privat- und Berufsleben schwerer zu bewältigen sind? Dann kann Hilfe zur Selbsthilfe eine Lösung sein und verschiedenste Entspannungstechniken können helfen. Im Workshop erhalten Sie einen Überblick über Atemtechniken, Autogenes Training, progressive Muskelentspannung und Genusstraining.

Kursleitung: Petra Walkowiak, Entspannungstherapeutin  
 Teilnahmebeitrag: 10,00 €

#### **Die Veranstaltungen der Frauenwoche sind eine Gemeinschaftsproduktion von:**

Arbeiterwohlfahrt (AWO), Ortsverein Guben  
 Die Heilsarmee, Gemeindezentrum Guben  
 Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Frauenhaus  
 Fachbereich IV der Stadtverwaltung Guben, Sachgebiet Kultur  
 Gemeinnütziger Berufsbildungsverein Guben e. V. (GBV)  
 Kreisvolkshochschule Spree-Neiße, Regionalstelle Guben  
 Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Spree-Neiße  
 Monika Schulz-Höpfner, Abgeordnete des Kreistages Spree-Neiße  
 Ökumene  
 Schulsozialarbeiterin Friedensschule, Stadtverwaltung Guben  
 Stadtbibliothek Guben  
 Treff am Schillerplatz, Haus der Familie  
 Volkssolidarität Spree-Neiße e. V., Begegnungszentrum Guben  
 GBA/BHBA/IBA/Familie Stadtverwaltung Guben

## Guben und Gubin feiern gemeinsamen Neujahrsempfang 2020



Bürgermeister Fred Mahro würdigte in seiner Eröffnungsrede die fast 12.000 Frauen und Männer, die speziell in Guben und im Land Brandenburg im Pflegedienst tätig sind.



Die Stadt Gubin präsentierte ihre „Diamant“ Auszeichnung zum 30-jährigen Jubiläum der polnischen territorialen Selbstverwaltung. Von ca. 3.000 lokalen Regierungen in Polen wurden 350 mit diesem Preis ausgezeichnet.



v. l. Bürgermeister Fred Mahro, Angelika Rohde 2. stellv. Bürgermeisterin der Partnerstadt Laatz, Gubins Bürgermeister Bartłomiej Bartczak, Gerd Apportin 3. stellv. Bürgermeister Laatz und Bürgermeister Jürgen Köhne aus Laatz. Die Ratsmitglieder der Stadt Laatz überreichten ein Gastgeschenk, als Zeichen der tief verbundenen 29-jährigen Städtepartnerschaft.



Mia Bielska und Wolke Kleemann sorgten für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung.



Ausschnitt aus dem neuen Imagefilm. Fotos: Stadt Guben



Wolke Kleemann, die Siegerin des letztjährigen deutsch-polnischen Talentwettbewerbs.

Gubens Bürgermeister Fred Mahro und das Gubiner Stadtoberhaupt Bartłomiej Bartczak haben am Freitagabend, 31. Januar 2020, rund 160 Gäste aus Wirtschaft, Politik, Vereinsleben und Gesellschaft zum gemeinsamen Neujahrsempfang der deutsch-polnischen Eurostadt im Gubiner Kulturhaus begrüßt. Die Festveranstaltung stand im Zeichen des 30. Jubiläumsjahres. 30 Jahre polnische territoriale Selbstverwaltung sowie 30 Jahre Deutsche Einheit. Persönlich begrüßt wurden die Festgäste durch die beiden Rathauschefs, die 1. stellvertretende Vorsitzende der Gubener Stadtverordnetenversammlung Monika Birkholz und ihren Gubiner Amtskollegen Wojciech Sendra. Zu Beginn des Festaktes erklang die Europäische Hymne. Diese symbolisiert nicht nur die Europäische Union, sondern auch Europa im weiteren Sinne. Die Melodie der Hymne stammt aus der Neunten Sinfonie, die Ludwig van Beethoven im Jahr 1823 als Vertonung der von Friedrich Schiller 1785 verfassten „Ode an die Freude“ komponierte. Nach der Begrüßung durch die Repräsentanten der beiden Stadtverordnetenversammlung wurde als kurzer Jahresrückblick ein Film präsentiert. Auf die Höhepunkte des vergangenen Jahres gingen auch die beiden Bürgermeister in ihren Festreden ein. Gubins Bürgermeister Bartczak blickte vor allem auf gemeinsame EU-Förderprojekte und städtische Investitionen im Jahr 2019, wie den Ausbau der Infrastruktur oder die Einkaufszentrum „Galeria Hosso“ zurück. Guben und Gubin haben im letzten Jahr beachtliche Beträge in den Straßenausbau investiert. Dazu zählt die Modernisierung des Bahnhofvorplatzes, der Ausbau der Bahnhofstraße, der Flemmingstraße, der 3. Bauabschnitt der Berliner Straße sowie auf polnischer Seite die Sanierung der Grenzstraße, Chopin Straße bis hin zum Neubau des Kreisverkehrs am Ende der Chopin Straße. Bürgermeister Fred Mahro würdigte in seiner Eröffnungsrede die fast 12.000 Frauen und Männer, die im Land Brandenburg im Pflegedienst tätig sind. „Es ist nicht selbstverständlich, dass sich Frauen und Männer in diesem Beruf engagieren und sich dazu berufen fühlen. Pflegekräfte verdienen unsere besondere Aufmerksamkeit und Anerkennung.“ Stellvertretend für alle Fachkräfte im Gubener Pflegebereich überreichte Bürgermeister Fred Mahro eine kleine Aufmerksamkeit an Herrn Hagen Wunderlich vom gleichnamigen Pflegedienst, Frau Anke Thiele von der Arbeiterwohlfahrt, Frau Vilma Behrendt aus dem Kursana Domizil Guben – Haus Zacharias, Frau Christiane Fritzscha von der Herberge zur Heimat und Herrn Dr. Martin Reiher, dem Geschäftsführer der Gubener Sozialwerke. Nach den Eröffnungsreden folgten die Grußworte der Gäste, u. a. von Herrn Jürgen Köhne, Bürgermeister der Partnerstadt Laatz, Herrn Olaf Lalk, 1. Beigeordneter des Landkreises Spree-Neiße, Herrn Czesław Fiedorowicz, Gubiner Euroregionspräsident und Herrn Klaus-Peter Schulze, CDU-Bundestagsabgeordneter. Wolke Kleemann, die Siegerin des letztjährigen deutsch-polnischen Talentwettbewerbs und Mia Bielska begeisterten die Gäste mit ihrem musikalischen Talent und sorgten für die Umrahmung der Veranstaltung.

Zum Abschluss wurde erstmals der neue Imagefilm präsentiert, ein gemeinschaftliches Projekt der Städte Guben und Gubin. Ein kurzer Werbefilm der mit Witz und Charme für die Doppelstadt wirbt. Produziert wurde der Film von dem Leipziger Unternehmen Sons Of Motion Pictures. Ab sofort ist der Film auf der Internetseite und auf der städtischen Facebook-Seite zu sehen. ([www.guben.de](http://www.guben.de) sowie [www.guben-gubin.eu](http://www.guben-gubin.eu))



BB-PL  
INTERREG V A  
2014-2020

Europäische Union  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung



Unia Europejska  
Europejski Fundusz  
Rozwoju Regionalnego



Barrieren reduzieren - gemeinsame Stärken nutzen  
Redukować bariery - wspólnie wykorzystywać silne strony

Das Projekt wird aus den Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Rahmen des Kooperationsprogramms INTERREG V A Brandenburg – Polen 2014-2020, des Ziels „Europäische territoriale Zusammenarbeit“ und des Kleinprojektfonds der Euroregion Spree-Neiße-Bober, kofinanziert.



## Verkaufsoffener Sonntag – 8. März 2020

Die Stadtverordnetenversammlung beschloss am 14. November 2019 die Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass von besonderen Ereignissen entsprechend § 5 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbglöG) für das Jahr 2020. Die Termine wurden auf ausdrücklichem Wunsch der Einzelhändler im Gubener Stadtgebiet festgelegt.

09.02.2020 – Hausmesse bei Hoffmann-Möbel

### 08.03.2020 – Frauentag

17.05.2020 – Stadtfest „Frühling an der Neiße“

29.11.2020 – Start in den Advent mit Lichterfest

13.12.2020 – Weihnachtsmarkt

Über § 5 Absatz 1 BbglöG hinaus dürfen Verkaufsstellen aus Anlass regionaler Ereignisse oder besonderer Jubiläen an einem weiteren Sonn- oder Feiertag im Jahr 2020 in der Zeit von 13:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet sein:

11.10.2020 – „Hausmesse bei Hoffmann-Möbel“ WK II West - Bereich Friedrich-Schiller-Straße

Ende Januar 2020 ging der Stadtverwaltung Guben ein Eilantrag des Oberverwaltungsgerichts Berlin-Brandenburg zu. Die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di beantragte die Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Guben über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass von besonderen Ereignissen entsprechend § 5 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbglöG) für das Jahr 2020, außer Vollzug zu setzen. Hintergrund ist dabei insbesondere der verkaufsoffene Sonntag am 8. März 2020. An diesem Tag findet, so die Gewerkschaft, keine zusätzliche Veranstaltung im Stadtgebiet statt, die den Anlass zum verkaufsoffenen Sonntag rechtfertigen würde. Bei der Erarbeitung der Beschlussvorlage war für die Stadt Guben der Wille der Einzelhändler entscheidend. In der Vergangenheit gab es anscheinend keinen Anlass den Willen der

Einzelhändler und die daraus resultierende Satzung für das Stadtgebiet juristisch überprüfen zu lassen. Besonders bedauerlich ist dabei auch die Tatsache, dass seit der Veröffentlichung der Satzung mehrere Wochen vergangen sind und die Einzelhändler nunmehr keine Rechtssicherheit für die beabsichtigte Öffnung am 8. März haben.

### Hintergrund:

Auf der Grundlage des § 5 Absatz 1 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbglöG) vom 27.11.2006 (GVBl. I Nr. 15), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 25.04.2017 (GVBl. I Nr. 8) besteht die Möglichkeit, dass Verkaufsstellen im Gemeindegebiet aus Anlass von besonderen Ereignissen an jährlich höchstens fünf Sonn- oder Feiertagen in der Zeit von 13:00 bis 20:00 Uhr geöffnet sein können, soweit nicht Lärmschutzgebote entgegenstehen. Als besondere Ereignisse können vor allem Märkte, Messen, Ausstellungen, Volksfeste, Heimatfeste oder sportliche und kulturelle Veranstaltungen mit erheblicher Besucherzahl anerkannt werden. Der Besucherstrom darf nicht durch das Offenhalten der Verkaufsstellen ausgelöst werden. Eine Öffnung darf nicht für den Karfreitag, die Oster- und Pfingstsonntage, den Volkstrauertag, den Totensonntag und den ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag zugelassen werden. Mehr als zwei Sonn- oder Feiertage innerhalb von vier Wochen dürfen nicht freigegeben werden. In der Händlerberatung am 27.08.2019 wurden die Termine besprochen und festgelegt. In Vorbereitung der Beschlussfassung wurden die Industrie- und Handelskammer Cottbus, der Handelsverband Berlin-Brandenburg e. V., die Gewerkschaft ver.di und die Evangelische Kirchengemeinde Region Guben um Stellungnahme gebeten. Diese Tage und die Öffnungszeiten sind von der Stadt Guben als örtliche Ordnungsbehörde mittels ordnungsbehördlicher Verordnung festzusetzen. *lb*

# 6. Frühjahrsputz

## „Guben putzt sich raus“

**Samstag, 28. März 2020**  
**9.00 bis 12.00 Uhr**

Aufgerufen sind Hauseigentümer,  
Schulen, Kindereinrichtungen,  
Vereine, Firmen, Parteien  
und alle, die mitwirken wollen.

### Gemeinsam für eine saubere Stadt!

Die für den Frühjahrsputz benötigten Arbeitsgeräte und Abfallsäcke werden den Putzhelfern kostenfrei zur Verfügung gestellt. |

Anmeldungen werden bis zum **13.03.2020** bei der Stadt Guben, Fachbereich V, unter der Telefonnummer **03561/6871-1516** oder per Mail an **rodinger.a@guben.de** entgegengenommen!

Auch in diesem Jahr ruft die Stadt Guben dazu auf, sich für eine saubere Stadt zu engagieren. Unter dem Motto „Guben putzt sich raus!“ wollen wir unsere Stadt am 28. März 2020, von 9:00 bis 12:00 Uhr, wieder ein Stück (i)ebenswerter gestalten. Beteiligen Sie sich gemeinsam mit Nachbarn, Sportfreunden, der Schulklasse oder den Kollegen am Frühjahrsputz! Aufgerufen sind Hauseigentümer, Parteien, Kindereinrichtungen, Schulen, Firmen, Vereine und alle, die mitwirken wollen. Die Stadt Guben freut sich über alle Helfer, die sich an diesem Tag Zeit nehmen. Weitere Informationen und Auskünfte gibt es bei der Stadt Guben, Fachbereich V, Grundstücksbewirtschaftung unter der Telefonnummer 03561 6871-1516 bzw. per E-Mail an [rodinger.a@guben.de](mailto:rodinger.a@guben.de). Anmeldungen werden bis zum 13. März 2020 unter o. g. Kontakt entgegengenommen. Die benötigten Abfallsäcke sowie Arbeitsgeräte werden den Helfern kostenfrei zur Verfügung gestellt. *lb*

## Jugend musiziert Regionalwettbewerb 2020



Nils Franz, gewann u. a. den 1. Preis in der Kategorie Drum-Set (Pop).



Fotos: Stadt Guben

Am Samstagabend, 25. Januar 2020, kurz vor 20 Uhr war es geschafft. Nach drei intensiven Tagen mit viel Musik wurden bei der Abschlussveranstaltung im Gubener Volkshaus die Ergebnisse bekannt und die Urkunden übergeben. Das Blasorchester der Musikschule spielte ein Warm-Up für den vollen Saal. Für die Gubener Teilnehmer war es auch in diesem Jahr wieder ein erfolgreicher Wettbewerb. Die drei Schlagzeuger unseres Kollegen Konrad Laske, Nils Franz, Levi Schütze und Leonard Grimm, erreichten alle einen 1. Preis mit jeweils 21 Punkten. Gitarrist Niklas Richter, Lehrer Marcin Nowak, erreichte ebenfalls 21 Wertungspunkte und somit einen 1. Preis. Christoph Kleos Schüler Sean Schmidt erspielte sich mit 23 Punkten außerdem die Teilnahme am Landeswettbewerb. Alle fünf Teilnehmer aus der Klavierklasse von Maria Parton-Luft erreichten die notwendige Punktzahl zu einem 1. Preis sowie die Berechtigung zur Teilnahme am Landeswettbewerb. Wara Jimeenez Gorockiewicz, Marc Passek und Maximilian Schwarze erhielten 24 Punkte. Vivien Dyck und Konstantin Schwarze erhielten 23 Punkte. Einen herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer und ein Dankeschön für die Einsatzbereitschaft der Schüler und Eltern. Ebenso der Dank an die Pädagogen, die mit großem Engagement und zusätzlichem Zeitaufwand diese Leistungen gefördert haben. Der brandenburgische Landesvorsitzende „Jugend musiziert“, Gabriel Zinke, formulierte eben diesen Dank in seiner Eröffnungsrede und unterstrich die Wichtigkeit der Beschäftigung mit Musik, die neben der Freude am Musizieren auch ein vernünftiges Miteinander bewirkt, was in der heutigen Zeit oft fehlt. Es waren drei überaus gelungene Tage und somit geht mein großer Dank an das Kollegium der Musikschule, den Förderverein der Musikschule und die vielen Helfer:

- an Gábor Miklós für alle Vorbereitungen, Logistik und Transporte und die guten Ideen
- an Wilgried Zarske, Maria Parton-Luft, Kerstin Inter und Karin Wilck-Möller für die Planung der Juryhelfer und Koordination mit dem Förderverein, für die Jurybetreuung und Versorgung, für das Herrichten der Juryräume, für die herzliche Atmosphäre in der Teeküche und für eure fleißige und vorausschauende Arbeit
- an unsere Schüler, Schülereltern und Fördervereinsmitglieder Julia & Heike Simroß, Stefanie & Luisa Strahl, Henriette Hausmann, Fritzi & Noreen Appelt, Manuela Lehmann, Anne Bischof, Dorit Herr, Claudia & Dirk Strätz, Francis Kubein und Fabiola Fröhlich für die Betreuung der Anmeldung und der Jurys.
- an Ramona Geißler und Christoph Kleo für die Jurybetreuung und Anmeldung
- an Enrico Albinus und Rico Nowka für die Hilfe bei der Vorbereitung der Spielorte und diverse Bauarbeiten
- an das Direktoratium der Corona-Schröter-Grundschule für die Bereitstellung der Aula
- an das Team vom Volkshaus Guben für das Catering, Juryabend und den Saal für die Abschlussveranstaltung
- an Klavierstimmer Harald Schulz
- an die neue Regionalvorsitzende Anna Korr sowie Familie Ditrach für die unkomplizierte Zusammenarbeit.

Der Jugend musiziert Regionalwettbewerb Brandenburg Süd wird unterstützt von der Sparkasse Spree-Neiße, Direktion Guben.

Andreas Zach, Musikschulleiter

### Der Seniorenbeirat sagt danke!

Der Seniorenbeirat der Stadt Guben bedankt sich bei allen Vereinen, Einrichtungen und Institutionen für die freundlichen Weihnachts- und Neujahrsgrüße. Möge auch im neuen Jahr 2020 die gute Zusammenarbeit weiter so bestehen bleiben.

Mit besten Grüßen  
der Vorstand

Die nächste Ausgabe  
erscheint am:  
**Freitag, dem 13. März 2020**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge ist:  
**Mittwoch, der 4. März 2020**

Annahmeschluss für Anzeigen ist:  
**Montag, der 9. März 2020,  
9.00 Uhr**



### 3. Deutsch-Polnischer Historienmarkt



#### Die Bilanz

500 Besucher, 21 Aussteller/Anbieter, 4 Vorträge  
Möglichkeit von Hinweisen am Flipchart –  
positiv, Vorfreude auf die nächste Veranstaltung  
Kalligraf, 4 Kanonenschüsse  
Kinderspiele im Freien

#### Vorfürungen:

- Leben im Mittelalter, Waffenkunde,  
Spinnen mit Spinnrad
- Kräuterkunde, Lesegerät für Rollfime

Viele Gegenstände zum Betrachten oder Kaufen.  
Der 4. Deutsch-Polnische Historienmarkt  
ist für Februar 2021 geplant.  
Vielen Dank an die Besucher und Mitwirkende!

FB III





## Gubener Freizeitbad lädt zum 24-Stunden-Schwimmen



24-Stunden-Schwimmen 2019, Foto: Stadt Guben

Seit 2009 veranstaltet die Stadt Guben jedes Jahr mit anhaltend großem Erfolg ein 24-Stunden-Schwimmen im Freizeitbad an der Kaltenborner Straße 163. Das nächste Mal ist es vom 4. April bis 5. April 2020 so weit. In entspannter Atmosphäre ziehen dann wieder hunderte Schwimmerinnen und Schwimmer ihre Bahnen. Die 24 Stunden starten am 4. April 2020 um 12 Uhr und enden am 5. April 2020 um 12 Uhr. Teilnehmen darf jeder, der ohne Hilfsmittel und Unterbrechung mindestens eine Strecke von 100 m schwimmen kann. Beim 24-Stunden-Schwimmen im vorigen Jahr erreichten die 465 Teilnehmer eine geschwommene Strecke von

insgesamt 2.226,70 km – das sind durchschnittlich 4,79 km pro Teilnehmer, die es in diesem Jahr zu schlagen gilt.

**Die Anmeldungen für das diesjährige 24-Stunden-Schwimmen im Freizeitbad der Stadt Guben haben begonnen.** All diejenigen, die vom Schwimmen nicht genug bekommen, können sich direkt im Freizeitbad (Tel. 03561 3570, freizeitbad.service@guben.de) anmelden. Die Teilnahme ist auch ohne Voranmeldung möglich. Für die Besten winken Pokale und Sachpreise. Gewertet wird die längste geschwommene Strecke eines einzelnen Wettbewerbers (in sieben Altersklassen jeweils männlich/weiblich) und die längste geschwommene Strecke einer Gruppe (Schulen, Vereine und Firmen). Neu ist in diesem Jahr ist ein zusätzlicher Wanderpokal für die Gruppenwertung. Den Wanderpokal erhält die Gruppe mit der durchschnittlich längsten geschwommenen Strecke pro Gruppenmitglied. Jeder Teilnehmer erhält zusätzlich eine Urkunde. Das Startgeld für Erwachsene beträgt fünf, für Teilnehmer unter 18 Jahren zwei Euro. Zuschauer zahlen einen Obolus von einem Euro. Organisiert wird die 11. Auflage des 24-Stunden-Schwimmens vom SV Chemie Guben 1990 e. V., dem Tauchclub Guben e. V., der Sondereinsatzgruppe (SEG) Guben des DRK, der DRK Gubener Wasserwacht und der Stadtverwaltung Guben. Im Ergebnis ihrer jüngsten Beratung rufen die Akteure nun möglichst viele **freiwillige Helfer** auf, um die Durchführung des Schwimmevents zu unterstützen. In den 24 Stunden sind insgesamt fünf Bahnen durch je zwei Zähler zu betreuen: „Erfahrungsgemäß sollte ein Zähler nur maximal zwei Stunden ohne Pause im Einsatz sein“, erklärt Astrid Henoch. Die freiwilligen Helfer müssen volljährig sein und können sich bei Interesse telefonisch im Gubener Freizeitbad melden. *lb*

## Die Stadtbibliothek informiert

### Freuen Sie sich auf den Bücherfrühling 2020



**Dienstag, 25. Februar 2020, 18:00 Uhr, Eintritt 5 €**  
**„Schottland - Highlands, Islands & Meer“**

Olaf Hoffmann entführt Sie mit seiner Familie auf eine Reise durch Schottland

**Freitag, 20. März 2020, 16:30 Uhr, Eintritt frei**  
**„Wir zwei sind füreinander da“**  
 Bilderbuchkino von 4 bis 7 Jahren

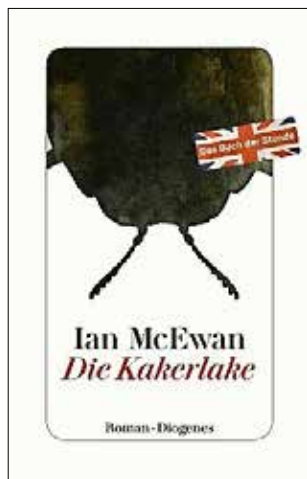
**Freitag, 20. März 2020, 19:00 Uhr, Eintritt frei**  
**„Froschkönig 2.0“**  
 Theatergruppe „bühnenReif“ präsentiert den Froschkönig mal anders - nur für Erwachsene

**Freitag, 17. April 2020, 16:30 Uhr, Eintritt frei**  
**„Frohe Ostern Pauli“**  
 Bilderbuchkino von 4 bis 7 Jahren

**Freitag, 8. Mai 2020, 17:00 Uhr, Eintritt frei**  
**„Guben '45 - Das Schicksalsschwerste Jahr“**  
 Vorstellung des neuen Buches vom Gubener Heimatbund e. V.

*Karten im Vorverkauf und an der Abendkasse erhältlich  
 (Ermäßigte Preise gelten für Schüler/Studenten/Rentner)*

Neuerscheinungen



**McEwan, Ian: Die Kakerlake**

Jim Sams hat eine Verwandlung durchgemacht. In seinem früheren Leben wurde er entweder ignoriert oder gehasst, doch jetzt ist er auf einmal der mächtigste Mann Großbritanniens - und seine Mission ist es, den Willen des Volkes in die Tat umzusetzen. Er ist wild entschlossen, sich von nichts und niemandem aufhalten zu lassen: weder von der Opposition noch von den Abweichlern in seiner eigenen Partei. Und noch nicht mal von den Regeln der parlamentarischen Demokratie. (buecher.de)



**Lunde, Maja: Die Letzten ihrer Art**

Über Mensch und Tier und das Tier im Menschen: Vom St. Petersburg der Zarenzeit über das Deutschland des Zweiten Weltkriegs bis in ein Norwegen der nahen Zukunft erzählt Maja Lunde von drei Familien, dem Schicksal einer seltenen Pferderasse und vom Kampf gegen das Aussterben der Arten. Ein bewegender Roman über Freiheit und Verantwortung, die große Gemeinschaft der Lebewesen und die alles entscheidende Frage: Reicht ein Menschenleben, um die Welt für alle zu verändern? (buecher.de)



**McKinley, Tamara: Sehnsucht nach Skye**

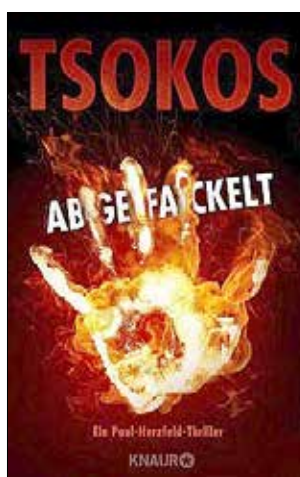
Skye, 1905: Eigentlich hatte sich die Australierin Christy Keller die Sommerreise mit Tochter und Enkelin zurück auf ihre schottische Heimatinsel schöner vorgestellt. Aber ein jahrelanger Zwist zwischen ihr und Tochter Anne versalzt ihr die Suppe kräftig. Doch sie gibt die Hoffnung nicht auf, Anne auf Skye wieder näherzukommen. Denn der Grund für deren Wut liegt tief in Christys Vergangenheit. Christy beginnt zu erzählen, aber bis zur Wahrheit ist es noch

ein weiter Weg, und keine der drei Frauen ahnt, dass außerdem daheim in Australien Gefahr im Verzug ist. (buecher.de)



**Sapkowski, Andrzej: Das Erbe der Elfen**

Seit dem blutigen Überfall auf Cintra in Cirilla, die Thronerin des Reiches, verschollen. Gerüchte werden laut, dass sie nicht tot ist, sondern von Geralt, dem Hexer, an einen geheimen Ort gebracht wurde. Es scheint, als besitze sie großes magisches Potential. Oder ist sie nur das Medium einer bösen Macht? Der halb verfallene Stammsitz der Hexer wird zum Schauplatz einer großen Prüfung ... (buecher.de)



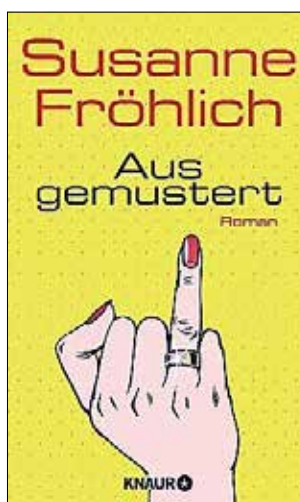
**Tsokos, Michael: Abgefackelt**

Rechtsmediziner Paul Herzfeld steckt sein letzter Fall noch in den Knochen, weshalb er vorübergehend von Kiel nach Itzehoe auf eine vermeintlich ruhigere Stelle in der Pathologie versetzt wird. Doch die dortige Ruine des Klinikarchivs zeugt von einem Flammenmeer, in dem nicht nur tausende Akten und Gewebeproben dem Feuer zum Opfer fielen, sondern auch Herzfelds Vorgänger in der Pathologie den Tod fand. Ein Todesfall mit zu vielen Ungereimtheiten, wie Herzfeld findet. Und je weiter er nachforscht, desto klarer wird, dass er einem Skandal ungeheuren Ausmaßes auf der Spur ist. Die Gesundheit der Bevölkerung Norddeutschlands ist ernsthaft bedroht ... (buecher.de)



**Hoang, Helen: Love Challenge**

LIEBE IST EINFACH ... Seine Mutter will, dass er heiratet. Khai will, dass sie ihn in Ruhe lässt. Also schließen die beiden einen Pakt: Khai wird drei Monate mit der Frau zusammenleben, die seine Mutter für ihn ausgesucht hat. Danach hören die Kuppelversuche auf und sie akzeptiert ein für alle Mal, dass Khai als Autist einfach nicht für die Liebe gemacht ist. ... ALLES ANDERE ALS EINFACH! Esme will ein besseres Leben. Für sich und ihre Tochter. Dafür ist sie bereit alles zu tun, selbst in die USA zu fliegen und einen vollkommen Fremden kennenzulernen. Einen extrem attraktiven und etwas sonderbaren Fremden. Sie hat drei Monate Zeit, Khais Herz zu gewinnen. Nur leider ist es viel einfacher, ihr eigenes an ihn zu verlieren! (buecher.de)



**Fröhlich, Susanne: Ausgemustert**

Was tun, wenn der Mann nach zwanzig Ehejahren plötzlich für eine viel Jüngere das gemeinsame Leben verlässt? Wenn einem mit Ende Vierzig, einer halbwüchsigen Tochter und einem Teilzeitjob ein Single-Dasein aufgedrängt wird, das man sich so ganz sicher nicht freiwillig ausgesucht hätte? Wenn Nachbarinnen plötzlich auf Distanz gehen, weil man als Venusfliegenfalle für brave Ehemänner gilt? Und nicht mal die eigenen Eltern Mitleid haben? Da hilft nur der Kaltstart in ein neues Leben und den Zumutungen des alten die Stirn zu bieten. Mit einem Tinder-Account und Männern, die die Suche nach dem Glück auch noch nicht aufgegeben haben. (buecher.de)



## Das Stadtmuseum informiert

### Phantasie & Wirklichkeit des ostdeutschen Sandmännchens nur noch bis zum 28. Februar 2020



Foto: rbb media GmbH

Wer sich bis jetzt noch nicht in die Sandmann-Sonderausstellung über die faszinierende Welt des ostdeutschen Fernsehstars begeben hat, für den besteht bis zum 28. Februar 2020 letztmalig die Möglichkeit, sich den kleinen Zipfelmützenträger und viele seiner Fahrzeuge und Begleiter des alltäglichen Abendgrußes im Stadt- und Industriemuseum anzuschauen. Dann geht er wieder nach Berlin zurück. Winfried Kujas, ehemaliger Produktionsleiter der Sandmannstudio- und Trickfilm GmbH Berlin und nun ehrenamtlicher Mitarbeiter bei der rbb media GmbH sowie Sabine Berger, Puppengestalterin, stellten eigens für diese Jubiläums-Ausstellung noch nicht im Stadt- und Industriemuseum präsentierte Originalrequisiten aus den Jahren 1959 – 2008 für die Sendereihe „Unser Sandmännchen“ zusammen. Am 22. November 1959 hatte das Sandmännchen seinen ersten Auftritt im DDR-Fernsehen. Seitdem begleitet er im rbb, im MDR und im KiKa ganze Kindergenerationen mit seinen unterhaltsamen, liebevoll inszenierten Abendgruß-Geschichten und bringt sie so zu Bett. Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie mit der ganzen Familie in die Kultausstellung! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### Sonderausstellung: „Osterglanz im Museum“

Traditionell, wie jedes Jahr zur Frühlingszeit, präsentieren wir im Stadt- und Industriemuseum eine Osterausstellung der besonderen Art mit fantasievollen und filigranen Kunstwerken, die einen besonderen Glanz im Museum verbreiten werden. Und den verschaffen uns insbesondere die kleinen Kunstwerke von Inge Ewersbach, Annett Grunwald und Alfons Schulze sowie die Osterdekorationen von Anne Mittwoch. Alfons Schulze, seit letztem Jahr bekannt und geschätzt, präsentiert auch in diesem Jahr seine Vielfalt der Bearbeitung nicht nur am Hühner- sondern auch am Enten-, Gänse-, Straußen-, Emu- und Nanduei. Dabei nutzt er die Bossier- und Wachsmaltechnik genauso wie seine spezielle Frästechnik und die Gestaltung mit anderen Materialien, wie u. a. Servietten. Eine ganz spezielle Art der Gestaltung bringt Annett Grunwald als neue und in unserem Museum noch unbekannt Künstlerin mit. Ihre Leidenschaft ist die Landschaftsmalerei auf diversen Eierarten. Lassen wir uns überraschen. Inge Ewersbach, die uns seit 2012 immer wieder mit ganz besonderen filigranen

Kunstwerken ihrer eigenen Durchbruchtechnik überrascht und begeistert, wird auch in diesem Jahr unsere Osterausstellung mit neuen Arbeiten am Ei bereichern. Vom 18. März bis zum 19. April 2020 werden all die kunstvoll bearbeiteten Eier sowie Ostertraditionen in unserem Museum zu bestaunen sein. Im Rahmen der Ausstellung wird es auch in diesem Jahr wieder museumspädagogische Angebote zu deutsch-polnischen Ostertraditionen geben. Bitte kontaktieren Sie uns!

*Der Eintritt erfolgt nach aktueller Entgeltordnung.*

Bitte beachten Sie, dass bis zum 31. März 2020 die Winteröffnungszeiten des Stadt- und Industriemuseums gelten:

Di. – Fr.:	12 – 17 Uhr
So.:	14 – 17 Uhr (jeder 2. & 4. Sonntag im Monat)
Sommeröffnungszeiten (ab 2. April):	
Di. – Fr.:	12 – 17 Uhr
So.:	14 – 17 Uhr

### Sonderausstellung: „Landschaft - anders“

Unter dem Titel: „Landschaft - anders“ präsentiert das Stadt- und Industriemuseum in Kooperation mit den Neißestichlingen der Gubener Kunstgilde e. V. eine deutsch-polnische Sonderausstellung. Im ehemaligen Hutcafé zeigen die Neißestichlinge, angeleitet durch Elke Wetzels und Karin Schröder sowie Dorothea Chwalek, bildende Künstlerin aus Polen und Kunstgildenmitglied unterschiedlichste Darstellungen in den Techniken Textil, Malerei und

Keramik. Interessant dabei ist die Vielfältigkeit der gestalterischen Umsetzung.

Seien Sie neugierig und lassen sich überraschen! Die Ausstellung selbst basiert auf dem künstlerischen Gebiet im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen Guben und Gubin.

Die Ausstellungsdauer zu den bekannten Öffnungszeiten ist vom 11. März bis 10. Mai 2020.

**Alles aus einer Hand!**  
OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: [kreativ@wittich-herzberg.de](mailto:kreativ@wittich-herzberg.de)

**LINUS WITTICH Medien KG** | An den Steinenden 10  
04916 Herzberg (Elster) | [info@wittich-herzberg.de](mailto:info@wittich-herzberg.de) | [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Gubener Zeitung



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

### Guben vor 100 Jahren – Notizen aus der „Gubener Zeitung“ Februar 1920

#### 10. Februar 1920

Fernsprech-Automat. In der Eingangshalle des Rathauses ist ein Fernsprech-Automat aufgestellt worden, von dem Gespräche mit Teilnehmern der hiesigen Ortsfernspereinrichtung sowie mit näher gelegenen Orten geführt werden können. Die Höhe der Gebühr, die in Zehnpfennigstücken zu entrichten ist, wird bei Anmeldung eines Gesprächs bekannt gegeben. Im übrigen ist die an Automaten angebrachte Anweisung über die Benutzung zu beachten. Die Einrichtung ist zur Bequemlichkeit des Publikums, das im Rathaus zu tun hat, getroffen: sie wird bei günstigen Lage hoffentlich allgemeinen Anklang finden.

#### 13. Februar 1920

Landbundtag. Alle Landwirte des Kreises Guben werden nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß am 16. Februar d. J. in Berlin der Brandenburgische Landbundtag abgehalten wird. Er soll zeigen, daß die Landwirtschaft einig ist in dem Wunsche, die deutsche Landwirtschaft auf eine gesunde Grundlage zu stellen, um dadurch der Allgemeinheit nützlich werden zu können. Der Landbund will den Gegnern beweisen, daß er stark genug ist, um die Forderungen durchzusetzen. Die Regierung ist bereit, den Landwirten zu helfen. Sie hat es kürzlich durch Heraufsetzung der Preise für Milch bewiesen. Aber sie braucht als feste Unterlage eine einheitliche Willenskundgebung der gesamten deutschen Landwirtschaft. Darum ist es das Interesse jedes einzelnen Landwirts, bei dem Landbundtag am 16. Februar mitzuwirken durch sein Erscheinen im Versamm-

lungssaal, Tierganderstraße 41, Lehrervereinshaus.- Ehefrauen und Angehörige können durch die Mitglieder eingeführt werden. Einlaßkarten sind bei den Ortsgruppenvorsitzenden bzw. bei der Geschäftsstelle in Geschäftsstelle Guben, Teichbornstraße 1, zu haben.

#### 17. Februar 1920

Stadttheater. Morgen findet die letzte Aufführung von „Fledermaus“ statt. Die Rolle des Alfred singt nach längerer Erkrankung Herr Walter. Donnerstag geht zum ersten Male „Polnische Wirtschaft“ in Szene. Das Stück ist teilweise mit neuen Gesangstexten versehen und liegen die Hauptrollen in Händen der Damen Waldow, Holbein, Marren, der Herren Marberg, Lorenz, Jahn und Melzer. Spielleitung: S. Heinzel.



#### 25. Februar 1920

Die Einreise nach Oberschlesien. Nach Mitteilung der französischen Regierung bedarf es zur Einreise nach Oberschlesien während der Dauer der Verwaltung durch die interalliierte Kommission (Anl. zu Art. 88, § 2ff.) eines Passes, der mit einem französischen Visum versehen sein muß. Das Visum wird in Deutschland zunächst durch die Kanzlei des französischen Geschäftsträgers in Berlin und nach Errichtung der französischen Konsulats auch durch diese erteilt.

#### 27. Februar 1920

Schließung von Volksschulen wegen Grippe. Die Klosterschule, Stadtschule, katholische Schule und Pestalozzische Schule müssen nun auch geschlossen werden und zwar bis einschließlich, Mittwoch, den 3. März d. J. Ob ein Bedürfnis zur Schließung der anderen Volksschulen besteht, unterliegt noch besonderer Prüfung. Bei den in der Stadt, Kloster- und Katholischen Schule untergebrachten Fortbildungsschulklassen fällt für diese Zeit der Unterricht auch aus.

## Wohnpark Obersprucke

### Imagefilm Wohnpark Obersprucke



Mit diesem Projekt wollen wir Vereinen, Kinder- und Jugendeinrichtungen, den Schülern sowie den Gewerbetreibenden im Wohnpark Obersprucke eine Plattform bieten, sich mit ihren Wünschen, bisherigen Arbeiten sowie aktuellen Produkten und Dienstleistungen zu präsentieren. Wir suchen Ansprechpartner und freiwillige Statisten und für dieses interessante Projekt. Der Imagefilm ist als Werbung für das Zusammenleben der Menschen, ob jung oder alt, in der Obersprucke zu verstehen. Wir möchten diesen zunächst auf Facebook unter Stadtteilmanagement WK II und WK IV verlinken sowie in der Gubener Neißewelle ab 2020/2021 ausstrahlen. Bitte melden sie sich unverbindlich, telefonisch oder per E-Mail bei den Stadtteilmanagern.

#### WK II Viktoriya Scheuer, Friedrich-Schiller-Str. 16A

viktoriya.scheuer@wohnen-in-guben.de, Tel.: 03561 513 24 80 mobil: 0162 966 24 96

#### WK IV Rally Ewersbach, Klaus-Herrmann-Str. 20

rally.ewersbach@wohnen-in-guben.de, Tel.: 03561 52 184 mobil. 0176 43 40 1682 od. 0171 3 260 560



## Volkshochschulkurse



Foto: Rally Ewersbach

Der nächste Kurs beginnt am Mittwoch, 11.03.2020, von 18.00 Uhr bis 20.15 Uhr im Pestalozzi-Gymnasium Guben.

Die Kreisvolkshochschule bietet einen Grundkurs für Ihr Smartphone oder Tablet an. Als praktischer Alltagshelfer für das Adressbuch, den Terminkalender, als E-Mail-Postfach oder als Navigation sind die Geräte aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken.

### Fotobuch erstellen mit CEWE-Software

Sie möchten Ihre Fotoerinnerungen an eine schöne Reise oder einer Familienfeier auf ganz besondere Weise präsentieren? Erstellen Sie von Ihren schönsten Bildern und Erinnerungen ein Fotobuch. Der nächste Kurs beginnt am Donnerstag, 23.04.2020, von 16.00 Uhr bis 18.15 Uhr im Pestalozzi-Gymnasium Guben.

**Bei starker Nachfrage möchte die Kreisvolkshochschule diese Kurse auch im Kulturzentrum Obersprucke anbieten.**

### Anmeldungen und weitere Informationen:

Kreisvolkshochschule Spree-Neiße  
Regionalstelle Guben, 03561-2648  
E-Mail: kvhs-guben@lkspn.de



## Corona-Schröter-Grundschule öffnet die Türen

Am 29.01.2020 konnte man in der Obersprucke hinter die Kulissen schauen. Die Lehrer und Schüler der Corona-Schröter-Grundschule luden zum Tag der offenen Tür ein. Liebevoll geschmückt und im Detail geplant konnten alle Bereiche der Grundschule präsentiert werden. Den Start gaben 3 Schüler in der Aula mit einer kurzen Geschichte. Mit gebastelten Sternchen in der Hand konnten Neugierige, Interessierte und zukünftige Schulanfänger die einzelnen Stationen besuchen. Den Hort Kinderinsel und die vielfältigen Angebote des Fördervereins sowie eine Chill-Ecke gab es zu erkunden.

Ein großes Projekt zum Thema „Zirkus“ ist bereits in der Vorbereitungsphase. Im August wird eine Woche lang, ein Original Zirkuszelt im Stadtteil WK IV der Obersprucke zu sehen sein. Auch ein Straßenfest zum Tag des Nachbarn für alle Bürgerinnen und Bürger ist in der Planung. Dieses werde ich mit den Schülern der AG Ballonkunst aktiv mitgestalten.

Ihr Rally Ewersbach  
Stadtteilmanagement



Fotos: Rally Ewersbach



**LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von  
LINUS WITTICH Medien

## Zukunftstag für Mädchen und Jungen in der Stadt Guben

Die Stadt Guben unterstützt weiterhin junge Gubenerinnen und Gubener bei der Berufswahl innerhalb des Netzwerkes Schule und Wirtschaft. Ausgehend von der demographischen Entwicklung ist verstärkt ein Fachkräftemangel zu verzeichnen. Deshalb liegt perspektivisch das Hauptaugenmerk auch auf den Anforderungen der Unternehmen in unserer Region. Der bundesweit organisierte „Girls Day“ bietet speziell Schülerinnen ab Klasse 7 die Chance, sich im Unternehmen ganz konkret über handwerklich-technische Berufe, IT-Berufe oder andere Berufe im Handel, Handwerks- oder Dienstleistungssektor über Lehrstellen- und Berufsperspektiven zu informieren und einen ersten persönlichen Kontakt herzustellen. Im Land Brandenburg heißt dieser Tag „Zukunftstag für Mädchen und Jungen“ und ist zur Berufsorientierung für beide Geschlechter gedacht. Der diesjährige Zukunftstag findet am **26. März 2020** statt. Schülerinnen und Schüler sollen an diesem Tag Berufe erkunden, die sie selbst meist nicht in Betracht ziehen. Dabei soll von allen Beteiligten darauf geachtet werden, dass für Mädchen und Jungen getrennte Angebote vorgehalten werden. Die Unternehmen, Dienstleister, Behörden der Stadt Guben und der Region sind zur Sicherung ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit in starkem Maße darauf angewiesen, gute Fachkräfte über

die berufliche Ausbildung heranzuziehen bzw. qualifizierte Mitarbeiter/innen zur Verfügung zu haben.

Es geht somit nicht nur um einen Zukunftstag – sondern um die Zukunft der Fachkräftesituation in Guben und unserer Region. Diesen Prozess können die Akteure vor Ort maßgeblich mitgestalten.

**Deshalb möchte ich Sie ermutigen, sich am diesjährigen Zukunftstag zu beteiligen. Machen Sie Ihr Engagement sichtbar und tragen Sie Ihr Angebot kostenlos auf der Website [www.zukunftstagbrandenburg.de](http://www.zukunftstagbrandenburg.de) ein.** Auf der Seite [www.ausbildungsatlas.guben.de](http://www.ausbildungsatlas.guben.de) wird die Teilnehmerliste zusätzlich veröffentlicht. Die Schülerinnen und Schüler unserer Region werden sich dann in einem für sie interessanten Unternehmen anmelden. Für Rückfragen zum Zukunftstag steht Ihnen Viktoriya Scheuer (Tel. 03561 51 32 480) gern zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihre Angebote. *lb*



## Wichtige Hinweise

### Formulare für Einkommensteuererklärung 2019

Ab sofort sind die Formulare für die Einkommenssteuererklärung 2019 im Bürgerservice der Stadtverwaltung Guben erhältlich.

#### Öffnungszeiten:

Montag	8:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	8:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 bis 14:00 Uhr
Donnerstag	8:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	8:00 bis 14:00 Uhr
Samstag	9:00 bis 12:00 Uhr (in gerader Kalenderwoche)

### Infonachmittag der beruflichen Schule für Sozialwesen

Cottbus. Die Berufliche Schule für Sozialwesen des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks (DEB) in Cottbus lädt am 26. März 2020 Ausbildungsinteressierte zum Informationsnachmittag ein. Dabei werden Einblicke in die Ausbildungen Erzieher, Sozialassistent, Heilerziehungspfleger und Heilpädagoge gegeben. Der Infonachmittag findet zwischen 14:00 Uhr und 15:15 Uhr in der Parzellenstraße 10 statt. Besucher erwartet ein Vortrag über Zugangsvoraussetzungen, Ausbildungsinhalte und berufliche Perspektiven der verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten im Sozialbereich. In persönlichen Beratungsgesprächen werden individuelle Fragen zur Ausbildung beantwortet. Bewerbungen werden durchgängig angenommen und können zum Infonachmittag persönlich abgegeben werden.

Weitere Informationen unter:

*Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk in Brandenburg  
gemeinnützige Schulträger-GmbH*

*Berufliche Schule für Sozialwesen - anerkannte Ersatzschule -  
Parzellenstraße 10, 03046 Cottbus*

*Tel.: 0355 3554179-0,*

*E-Mail: [cottbus@deb-gruppe.org](mailto:cottbus@deb-gruppe.org), [www.deb.de](http://www.deb.de)*

## Neue Volkshochschulkurse in Guben

**WORKSHOP Tai Chi** 15,00 €  
am 29.02.2020, 10:00 - 13:30 Uhr

**Arabische Kochabende** 18,80 €  
Traditionelle Hauptspeisen mit Fleisch  
am 04.03.2020, 17:00 - 20:00 Uhr

**Autogenes Training** 30,00 €  
ab 05.03.2020, 6 Termine, 17:00 - 18:30 Uhr

**WORKSHOP Dem Stress auf die Spur kommen** 9,00 €  
am 06.03.2020, 16:00 - 18:15 Uhr

**Faszination Moderne Floristik** 8,10 €  
Umtopfen und Pflanzenschutz - Wissenswertes für den Frühling  
am 11.03.2020, 16:00 - 18:15 Uhr

**Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung** 11,00 €  
Möglichkeiten der Vorsorge  
am 11.03.2020, 17:00 - 20:15 Uhr

**Russische Kochabende** 18,80 €  
Pelmeni mit Soßen und verschiedene Füllungen  
am 11.03.2020, 17:00 - 20:00 Uhr oder

**Tablet und Smartphone** 25,40 €  
für Einsteiger  
ab 11.03.2020, 4 Termine, 18:00 - 20:15 Uhr

**Nähkurs** 29,90 €  
Nähen mit Stoffresten - Verwerten statt weghauen  
ab 11.03. oder 12.03.2020, 4 Termine, 19:00 - 21:15 Uhr

*Anmeldungen und weitere Informationen:*

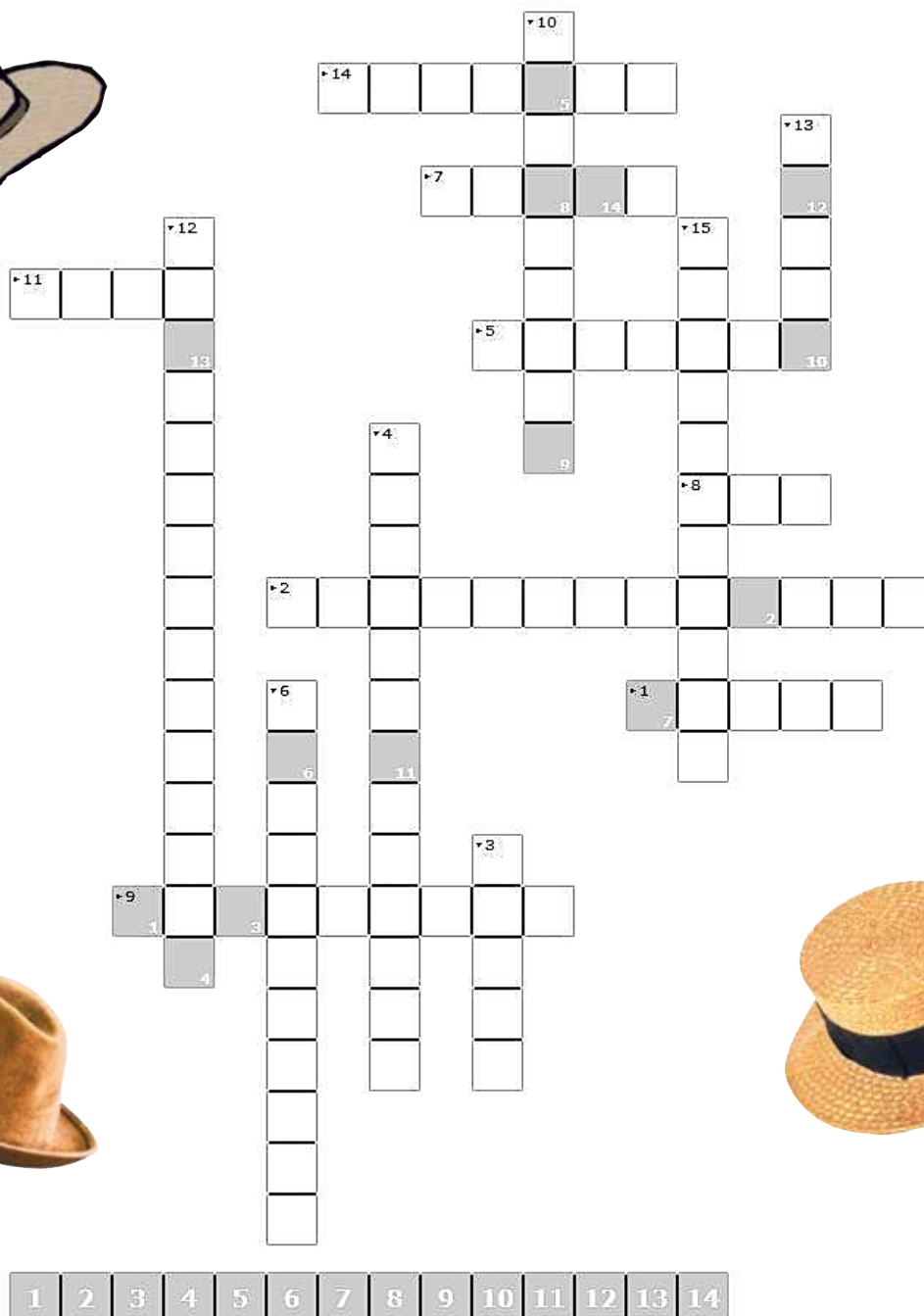
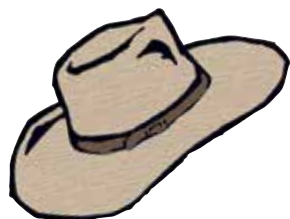
*Kreisvolkshochschule Spree-Neiße  
Regionalstelle Guben, Friedrich- Engels-Straße 72, 03172 Guben  
Tel./Fax 03561 2648, E-Mail: [kvhs-guben@lkspn.de](mailto:kvhs-guben@lkspn.de)*



## Aus unserer Postmappe

### Hutindustrie-Rätsel

Lösen Sie unser Rätsel und gewinnen Sie einen **Guben-Gutschein** im Wert von **20 Euro**. Schicken Sie das Lösungswort mit Ihrem Namen, Anschrift und Ihrer Telefonnummer bis zum 04.03.2020 per E-Mail an boehme.l@guben.de oder geben Sie das Rätsel ausgefüllt im Bürgerservice der Stadtverwaltung Guben ab. Der oder die Gewinnerin wird in der nächsten Ausgabe am 13.03.2020 bekannt gegeben. Der Gewinnerin des Tierrätsels ist Frau Mielitz aus Guben. Der Guben-Gutschein im Wert von 20 Euro wird Ihnen per Post zugeschickt! *lb*



1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

#### waagerecht

1. Guben, die Stadt der Tuche und ...
2. Bahnbrechend für die Gubener Hutindustrie war die Erfindung eines witterungsbeständigen ...
5. Was befindet sich heute auf dem ehemaligen Industriegelände?
7. „Gubener Tuche, Gubener Hüte, weltbekannt durch ihre ...“
8. Wie viele Hutfabriken gab es in den zwanziger Jahren in Guben?
9. Im Jahr 1888 wurde die Gubener ... AG gegründet.
11. Wie viel Millionen Hüte wurden 1927 in Guben produziert?
14. Welcher Gebäudeteil der damaligen Villa Wilke steht auch heute noch an der Promenade am Dreieck?

#### senkrecht

3. Diese Entwicklung stammt von Carl Gottlob ...
4. In Guben entstand die erste deutsche ...
6. Aus was wurde der Wollfilzhut hergestellt?
10. Woraus wurden die Filzhüte hergestellt, bevor Schafswolle zum Einsatz kam?
12. Wer mehr über die Hutproduktion erfahren will kann das Stadt- und ... besuchen.
13. Sogar bei Weltausstellungen in Wien und ... war Guben mit seinen Hüten vertreten.
15. Was entstand durch Wilkes Tochter Naemi in Guben?

## Auftakt der ökumenischen Bibelwoche im Naëmi-Wilke-Stift



„Gott geht voran“, dieses Thema beschäftigte die Gesprächskreise am ersten Abend. Foto: Naëmi-Wilke-Stift

**Guben, 11. Februar 2020.** Am 11. Februar 2020 begann die „Ökumenische Bibelwoche Guben 2020“ im Auditorium des Naëmi-Wilke-Stiftes. Christen der in Guben vertretenen Kirchen befassten sich eine Woche lang unter dem Motto „Lebensregeln – auf dem Weg mit Gott“ mit Texten aus dem 5. Buch Mose. Pfarrer Markus Müller (SELK), Rektor des Stiftes, begrüßte die Teilnehmenden und gab eine Einführung in die Themen der Woche. Anschließend gab es einen regen Austausch an drei Gesprächstischen. An den folgenden Tagen ging es weiter im Gemeindesaal der Heilsarmee, im evangelischen Gemeindehaus, im katholischen Gemeindehaus und abschließend im Gemeindesaal der evangelischen freikirchlichen Gemeinde. Wer nicht an allen Terminen teilnehmen konnte, ist auch an einzelnen Abenden herzlich willkommen.

Naëmi-Wilke-Stift

## Die Eisenbahngewerkschaft (EVG) berichtet



Die Sitzungsteilnehmer Foto: Hartmut Richter

Am 04.02.2020 führten die 12 Mitglieder der Eisenbahn- und Verkehrs Gewerkschaft (EVG) gemeinsam mit dem Bahnsozialwerk (BSW) des Bahnhofs Guben ihre 1. diesjährige Beratung durch. Der Vorsitzende der EVG Rainer Kutschker eröffnete die Beratung und gab die Tagesordnung bekannt. Er dankte allen, die sich 2019 aktiv an der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen beteiligt haben und sich auch im 2020 wieder gemeinsam für die Belange der über 100 Seniorinnen und Senioren einsetzen werden. Das neue Seniorenprogramm wurde jedem Mitglied ausgehändigt. Es folgte eine Auswertung der durchgeführten Weihnachtsfeier, Geburtstags- und Krankenbesuche im Dezember und Januar. Laut dem Seniorenprogramm wird am 12. März eine Frauentagsfeier durchgeführt. Zu weiteren Aktivitäten zählt die Eröffnung der Seniorenwoche und die Energie- und Umwelttage. Im September wird es eine gemeinsame Mitgliederversammlung aller EVG und BSW Mitglieder geben. Der örtliche Seniorenkreis bedankt sich beim Team der Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Berliner Straße, für die Bereitstellung des Sitzungsraumes und die freundliche Bewirtung.

Herzlichst Hartmut Richter, EVG Bahnhof Guben

## 12. Vogelhochzeit



Foto: Kita Brummkreisel

Am 24.01.2020 wurde traditionell in der Kita Brummkreisel die 12. Vogelhochzeit gefeiert. Wir bedanken uns bei den Eltern und dem Blumenhaus Wellkisch für die Unterstützung.

Das Kita Team

## Zampern im Kindergarten Brummkreisel



Foto: Marlen Thiele

In den Winterferien waren die Kinder vom Kindergarten Brummkreisel zampern. So wurden die jüngsten Einwohner gleich an die Tradition rangeführt. Eingezampert wurden Süßigkeiten, Eier und weitere Gaben für die Faschingsfeiern.

mt





## Herzensbrecherin auf vier Pfoten – Domizil Guben auf den Hund gekommen



*Ein Platz in der ersten Reihe: Fine liebt die Gesellschaft und die Bewohner und Mitarbeiter vom Kursana Domizil Guben lieben das fellige Energiebündel. Auch auf der Couch neben Bewohnerin Helga Teuber (78 Jahre) fühlt sich die vier Monate alte Berner Sennen-Hündin wohl. Foto: Daniela Kühn*

Guben. Sie ist ein echter Wirbelwind und bringt mit ihrem Temperament noch mehr Leben ins Kursana Domizil Guben. Die vier Monate alte Berner Sennen-Hündin ist die jüngste Bewohnerin in der Senioreneinrichtung und überall gern gesehen. „Sie ist ein echter Gewinn für uns alle“, schwärmt Direktorin Vilma Behrendt. „Sowohl die Bewohner als auch die Mitarbeiter haben sich in Fine verliebt.“ So temperamentvoll wie sie durch den Garten und über die Flure tobt, so umsichtig ist sie im Umgang mit den Senioren. Kommandos wie „Sitz“ und „bei Fuß“ beherrscht das kleine Energiebündel schon ausgezeichnet. „Sobald sie alt genug ist, wird sie zur Therapiehündin ausgebildet.“ Jeden Morgen nimmt die Männerrunde Fine mit an die frische Luft und geht auf dem

Domizil-Gelände mit ihr Gassi. „Sie motiviert ganz spielerisch zur Bewegung. Wir wissen um die therapeutische Wirksamkeit, die der Kontakt mit Tieren sogar auf Menschen mit Demenz haben kann. Deshalb sind wir sehr froh, dass Fine jetzt bei uns lebt“, sagt Vilma Behrendt. „Wir haben natürlich überlegt, ob wir diese Verantwortung auf uns nehmen können und wollen. Aber alle waren begeistert von der Idee und die Unterstützung ist überwältigend. Diese kleine Hündin erzeugt noch mehr Menschlichkeit. Jeder der es möchte kann sich involvieren. Aber sie ist nicht aufdringlich und geht nur zu den Menschen, bei denen sie das Gefühl hat, dass sie es wollen.“ Täglich besucht Fine die Wohnbereiche und ist auch bei den Abendrunden durch das Haus mit dabei. Ihren Mittagschlaf hält sie im Büro der Direktorin. Nur in den Essensaal und die Wohnküchen darf sie nicht, aber das hat sie schnell akzeptiert. Ansonsten soll sie sich frei bewegen. Eins ihrer Körbchen steht schon jetzt auf dem Wohnbereich 2, in dem sie später auch leben soll. Den Namen Fine haben alle gemeinsam ausgesucht und die hübsche Hündin scheint mit der Wahl äußerst zufrieden zu sein. Auch die Mitarbeiter im Nachtdienst freuen sich über die Verstärkung auf vier Pfoten. Sie kennt alle Bewohner und Mitarbeiter und schlägt an, wenn ein Fremder ins Domizil kommt. „Ihre Wirkung ist beeindruckend. Selbst wenn sie spielt, schauen die Bewohner zu und erfreuen sich an dem Anblick“, schwärmt Vilma Behrendt. Das zeigt sich auch beim Besuch im Demenzbereich und in den Bewohnerzimmern. Überall, wo sie auftaucht, wird sie freudig begrüßt. „Seit dem Fine bei uns lebt, ist die Stimmung noch besser geworden und es wird noch mehr gelacht.“

*Daniela Kühn*

## Sammlerleidenschaften für Münzen, Briefmarken oder Ansichtskarten

Am 1. März 2020 gibt es die Möglichkeit, beim Gubener Sammlermarkt Sammlungen oder Einzelstücke zu verkaufen bzw. kostenlos bewerten zu lassen.

Wer seine Briefmarkensammlungen, Münzen oder Ansichtskarten „entsorgen“ möchte, kann diese gern dem Gubener Briefmarkenverein zur Verfügung stellen. Der Sammlermarkt öffnet seine

Pforten von **9 bis 12 Uhr** im Kulturzentrum Obersprucke in der Friedrich-Schiller-Straße 24. Eine Tischbestellung ist unter der Telefonnummer 03561 52581 möglich. Vor dem Verkauf besteht die Möglichkeit, durch sachkundige Personen eine Einschätzung vornehmen zu lassen.

*Laube*

## Neujahrsempfang unserer Partnerstadt Laatzen

430 Bürgerinnen und Bürger konnte Bürgermeister Jürgen Köhne auf dem Neujahrsempfang der Stadt Laatzen begrüßen. Auch dieses Jahr diente das Forum der Albert-Einstein-Schule als Veranstaltungsort. Musikalisch wurde der Empfang vom Jugendorchester des Musikkreises Laatzen e. V. unter der Leitung von Matthias Grützmacher begleitet. Der diesjährige Couragepreis ging an Ibrahim Acik, Anstecknadeln für politisches Engagement gingen in Silber an Paul Derabin und in Gold an Petra Herrmann. Aus Guben war Bürgermeister Fred Mahro zu Gast, der Grüße aus dem polnischen Gubin überbrachte und in seiner eigenen Rede auf das hohe Gut der Freiheit zu sprechen kam. „Wir müssen dem Zynismus und dem Populismus, der an den Grundfesten unserer Gesellschaft rüttelt, offen entgegentreten“, so Fred Mahro in seiner Rede. „Der jetzige Frieden in Europa muss auch für unsere Kinder und Enkelkinder erhalten bleiben. Ich möchte auch weiterhin frei von jeglicher Zensur meine Meinung sagen können“, betonte Mahro am Ende seiner Ausführungen. Für besondere Pausen zwischen den Redebeiträgen Jürgen Köhnes traten erstmalig die Improkokken auf. Die drei Improvisationskünstler Marc Beinsen, Andreas Büsing und Claus Koschinski spielten kleine Szenen zu Laatzen Themen auf der Bühne. Ihre Anregungen erhielten sie dabei von den Bürgerinnen und Bürgern im Publikum.

*pm*



*Fotos: Stadt Laatzen*

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,  
online aufgeben: [wittich.de/geburt](http://wittich.de/geburt)

Freude zu teilen.

## Mit der „Vision 2030“ gut fürs nächste Jahrzehnt gerüstet



Foto: Euroregion Spree-Neiße-Bober e. V.

### Deutsche und polnische Präsidiumsmitglieder sprechen eine Empfehlung für das neue Entwicklungs- und Handlungskonzept der Euroregion Spree-Neiße-Bober „Vision 2030“ aus.

Am 31.01. trafen die Vorstände des deutschen und des polnischen Euroregionsteils, in der Gubener Stadtverwaltung zu ihrer turnusmäßigen Präsidiumssitzung zusammen, um einerseits die aktuelle EU-Förderperiode auszuwerten und andererseits, um die zukünftige Arbeit ab 2021 abzustimmen. Inhaltlich ging es bei dem Treffen, welches durch die beiden Euroregionspräsidenten Czeslaw Fiedorowicz und Harald Altekürger, den Landrat des Landkreises Spree-Neiße, geleitet wurde, schwerpunktmäßig um die Vorstellung des neuen Entwicklungs- und Handlungskonzepts Euroregion Spree-Neiße-Bober (EHK) für die nächste EU-Förderperiode 2021-2027. Die Mitglieder des Präsidiums sprachen für das im Laufe der letzten 10 Monate erarbeitete Dokument eine Empfehlung zur Bestätigung durch den Rat der Euroregion (d.h. die Versammlung der deutschen und polnischen Mitglieder) aus, die am 08.05.2020 in Cottbus zusammentrafen. Harald Altekürger sagte dazu „Das neue EHK ist unser Kompass für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im kommenden Jahrzehnt. Wir wollen uns – trotz aufkommender populistischer und nationalistischer Tendenzen in Europa – weiterhin kraftvoll für die Verbesserung der

deutsch-polnischen Zusammenarbeit stark machen und unser Engagement sogar ausbauen, so dass wir u. a. die gemeinsame touristische Vermarktung des Kultur- und Naturerbes verbessern, die Vernetzung in den Bereichen Forschung, Labordienstleistungen, Technologietransfer und Ausbildung verstärken, die Möglichkeiten für das Erlernen der Nachbarsprache erhöhen, die vorhandenen „Baustellen“ in der grenzüberschreitenden Mobilität reduzieren und selbstverständlich beim Ausbau der deutsch-polnischen Gesundheitsversorgung weiter am Ball bleiben. Auf Grund unserer positiven Erfahrungen, bspw. im Projektmanagement des Kleinprojektfonds und des Deutsch-Polnischen-Jugendwerks, bieten unsere Geschäftsstellen in Guben und Gubin ihre Expertise auch für die Übernahme weiterer Aufgaben an. Es liegt uns sehr viel daran, dass die Idee des deutsch-polnischen Verflechtungsraums erfolgreich mit Leben gefüllt wird. Diesen Weg wollen wir in unserer Euroregion, wo der Austausch von Polen und Deutschen jeden Tag besonders spürbar ist, konsequent weitergehen.“ An der Präsidiumssitzung nahmen auch Vertreter des Landes Brandenburg und der Wojewodschaft Lubuskie teil, wie bspw. der neue brandenburgische Europastaatssekretär, Herr Jobst-Hinrich Ubbelohde, der es sich nicht nehmen lassen wollte, den Präsidiumsmitgliedern die Ausrichtung der neuen brandenburgischen Landesregierung zu den Schwerpunkten Europa und Polen vorzustellen. So stellt Staatssekretär Ubbelohde fest, „dass das Land Brandenburg die Kooperation mit den polnischen Nachbarn weiter ausbauen möchte und in diesem Zusammenhang insbesondere der Fortführung auskömmlich finanzierter INTERREG-Programme durch die EU eine große Bedeutung beimisst. Ferner freue ich mich, dass die Euroregion bereits zu einem so frühen Zeitpunkt ihre Zukunftsplanungen finalisiert. Die sich aus dem EHK ergebenden Impulse sind auch für die Landesregierung ein wichtiges Signal. Einerseits für die Vorbereitung der neuen EU-Förderperiode und des damit verbundenen INTERREG-Programms Brandenburg-Polen sowie andererseits im Hinblick auf die anstehende Erarbeitung unserer ersten Brandenburger Polenstrategie, die wir im Koalitionsvertrag vereinbart haben.“

Euroregion Spree-Neiße-Bober e. V.

## Clearingstelle bei der Beauftragten Person für die Belange der Menschen mit Behinderungen des Landes Brandenburg eingerichtet

Seit dem 01.01.2020 gibt es die Clearingstelle bei der Beauftragten Person der Landesregierung für die Belange der Menschen mit Behinderungen mit Sitz im Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (MSGIV). Mit dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) wurde die Eingliederungshilfe weiterentwickelt. Der einzelne Mensch mit seinen Bedürfnissen und Wünschen rückt nun in den Fokus.

Das hat zur Folge, dass es auch Differenzen zwischen dem örtlichen Träger der Eingliederungshilfe und den Betroffenen geben kann. Damit alle Beteiligten im Dialog bleiben und eine gütliche Einigung herbeigeführt wird, gibt es nun die Clearingstelle. Die Clearingstelle versteht sich als Vermittlerin zwischen den Betroffenen und dem örtlichen Träger der Eingliederungshilfe. Die Clearingstelle vermittelt zwischen den Parteien nach einem in einer Verfahrensordnung festgelegten Ablauf.

Die Beteiligten überdenken im Rahmen der Vermittlung ihre Ziele, Entscheidungsgründe und bestehende Möglichkeiten, um einvernehmlich ein für beide Seiten machbares und akzeptables Ergebnis zu erreichen.

Jeder setzt sich mit den Wünschen und Argumenten des anderen nochmals auseinander. Dabei gilt, je klarer das Ziel des Anliegens formuliert ist, desto konstruktiver und schneller können Möglichkeiten einer Einigung ermittelt werden.

- kostenloses Verfahren
- Clearingstelle hat keine Rechts-, Sonder- oder Fachaufsicht

- Rechtsbehelfsfristen der Leistungsbescheide bleiben bestehen
- um Vermittlung können nur die Betroffenen bzw. die rechtliche VertreterInnen/die bevollmächtigte Person bitten
- Einigung wird zeitnah angestrebt
- Verwaltungshandeln wird transparenter und nachvollziehbarer[i]

Für die Einleitung eines Vermittlungsverfahrens der Clearingstelle können Betroffene ein Formular nutzen, welches auf der Webseite der Beauftragten Person der Landesregierung für die Belange der Menschen mit Behinderungen abgerufen werden kann oder auf Wunsch zugeschickt wird.

Betroffene können aber auch per Post oder E-Mail Kontakt zur Clearingstelle aufnehmen:

Clearingstelle  
bei der Beauftragten Person der Landesregierung für die Belange der Menschen mit Behinderungen  
Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz  
Henning-von-Tresckow-Str. 2-13  
14467 Potsdam  
clearingstelle.bthg@msgiv.brandenburg.de  
Regina Bellack  
GBA/BHBA/IBA/Familie



## Aus der Gemeinde Schenkendöbern

### ... was ältere Menschen bewegt

#### Bundestagsabgeordneter Klaus-Peter Schulze (CDU) zu Gast bei Schenkendöberner Senioren

Seniorenvertreter der Schenkendöberner Ortsteile trafen sich am 6. Februar im Ortsteil Bärenklau zu einer Fragestunde mit dem CDU-Bundestagsabgeordneten Klaus-Peter Schulze. Organisiert hatte diese Zusammenkunft der Seniorenbeauftragte der Gemeinde, Wolfgang Nieschan aus Lauschwitz. Viele Probleme gäbe es im ländlichen Raum. Diese vor Ort anzusprechen und der Bundespolitik die Probleme, Sorgen und Nöte der überwiegend älteren Bevölkerung ein Stück weit näher zu bringen, sei Anliegen dieser Zusammenkunft, so Nieschan.

Zu Beginn der Veranstaltung gab Schulze einen Überblick über die Arbeit der großen Koalition in Berlin und widersprach dem landläufig herrschenden Eindruck, es passiere derzeit wenig in der Politik. So habe man u.a. zusätzliche finanzielle Mittel für die Digitalisierung in Schulen, für den Kita-Ausbau und für die Aufstockung der personellen Ausstattung der Polizei zur Verfügung gestellt, und auch das Kindergeld erhöht.

Was die Schenkendöbern Senioren aber in erster Linie bewegte, war die Frage, wie man sich in Berlin die Entwicklung im ländlichen Raum vorstelle. Die Dörfer entwickeln sich zunehmen zu Schlafstätten für überwiegend ältere Bürger, ohne ärztliche Versorgung und Einkaufsmöglichkeiten und ohne öffentliche Nahverkehrsanbindung. Die Jugend wandere nach wie vor in die Ballungsgebiete ab, da dort die Chancen für die berufliche Entwicklung bedeuten besser seien. Stattdessen werde von der Bundespolitik noch dafür

gesorgt, dass die Kosten für ältere Menschen durch die CO<sub>2</sub>-Steuer usw. weiter steigen. Die von Schulze angeführte Entlastung durch die Erhöhung der Pendlerpauschale greife bei Senioren, die mehrmals wöchentlich zum Arzt in die größeren Städte fahren müssten, nicht.

Themen in der Runde waren aber auch der Ausstieg aus der Braunkohleverstromung, die daraus resultierenden Probleme für die örtliche Gipsindustrie oder auch der Umgang mit der sich drastisch erhöhenden Anzahl der Wolfsrudel in der Region. Schulze, der seinen Aufgabenschwerpunkt unter anderem im Umwelt- und Naturschutz hat, plädierte für eine Regelung wie in Schweden. Dort gäbe es eine Obergrenze, werde diese überschritten, könne der Mensch eingreifen. In Deutschland hingegen habe sich die Anzahl der Rudel vom Jahr 2000 mit einem auf 2019 mit 105 Rudeln drastisch erhöht. „Das halten wir so nicht mehr lange aus“, bekräftigte Schulze.

Seniorenbeauftragter Wolfgang Nieschan machte u.a. seinem Unmut dahingehend deutlich, dass sich der Bundestag immer weiter vergrößere und Deutschland sich erheblich mehr Abgeordnete leiste als flächen- und bevölkerungsmäßig bedeutend größere Länder. Auch müsse man sich vielmehr um die Sorgen und Nöte der Menschen in unserem Land kümmern. Hier gebe es erheblichen Handlungsbedarf.

*Gudrun Wendler*

### Alle guten Dinge sind DREI



Foto: Lange

Am vergangenen Sonntag fand bei herrlichem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen zum dritten Mal in Folge das Kinderzampern in Atterwasch statt. Es ging tierisch zu Schmetterlinge, Hasen, Pandabären, Einhörner aber auch Wikinger und Hexen waren vertreten.

Jeder hatte sich ein tolles Kostüm überlegt. Während die drei jüngsten Teilnehmer erst wenige Monate alt sind und im Kinderwagen durch das obere Dorf geschoben wurden, begleiteten alle anderen Teilnehmer die Kapelle und stimmten zu den bunten Liedern mit ein. Ein großes Dankeschön geht an alle Organisatoren und Teilnehmer. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „in Atterwasch gehen die Kinder zampern.“

*Lehmann*



Ich bin für Sie da...

Harald Schulz

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

**03546 3009**

Mobil: 0171 4144051 | Fax: 03535 489-241  
harald.schulz@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

## Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
24.02.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00	KJFZ	Billardtag/Sportspiele
25.02.20	15:00	Heilsarmee	Wir machen Musik
	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Hoola HOOP
26.02.20	15:30	KJFZ	Fasching: Wer hat das originellste Kostüm? Tolle Preise, Spiel und Spaß garantiert; TB: 1,50 Euro
	16:00 - 18:00	HdF	Kreativakademie; TB: 1,00 Euro
	17:00	Heilsarmee	Ninjutsu
	12:00	Comet	Kochen
	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
27.02.20	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	McTurtle
	15:00	KJFZ	Offene Holzwerkstatt; TB: 1,50 Euro
	14:00	KJFZ	Bewegungsreiche Spiele mit der Xbox
	14:30 - 16:00	HdF	Kinderdinner; TB: ab 1,00 Euro
02.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Geburtstagsseis Februar
	15:00	KJFZ	Sportspiele/Billardtag
03.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Geländespiel
	15:00	KJFZ	Hausaufgabenhilfe
	16:00 - 18:00	HdF	Kreativakademie; TB: 1,00 Euro
	17:00	Heilsarmee	Ninjutsu
04.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00 - 19:00	Comet	Kochen
	15:00 - 17:00	HdF	Töpfern; TB: 3,00 Euro
	15:00	Heilsarmee	Selbst gemachte Pommes
	16:00	KJFZ	Kreativ: Kleine Geschenke zum Frauentag; TB: 1,00 Euro
05.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Mit Wolle basteln
	15:00	KJFZ	Offene Holzwerkstatt; TB: 1,50 Euro
06.03.20	14:30 - 16:00	HdF	Kinderdinner; TB: ab 1,00 Euro
	15:00	Comet	Waffeln backen
	16:00	KJFZ	Gemeinsames Abendbrot: Wraps; TB: 1,00 Euro
09.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Wir machen Musik
	15:00	KJFZ	Sportspiele/Billardtag
10.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Ballspiele
	15:00	KJFZ	Hausaufgabenhilfe
	16:00 - 18:00	HdF	Kreativakademie; TB: 1,00 Euro
11.03.20	17:00	Heilsarmee	Ninjutsu
	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00 - 19:00	Comet	Kochen
	15:00 - 17:00	HdF	Töpfern; TB: 3,00 Euro
	15:00	Heilsarmee	Wraps
12.03.20	16:00	KJFZ	Kreativ: Fangspiele basteln; TB: 0,50 Euro
	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	McTurtle



Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
	15:00	KJFZ	Offene Holzwerkstatt; TB: 1,50 Euro
13.03.20	14:00	KJFZ	Wir spielen Molkky
	14:30 - 16:00	HdF	Kinderdinner; TB: ab 1,00 Euro

**Freizeittreff Comet (Comet)**, Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V.,

Kaltenborner Straße 143, Tel. 4197, [www.cafe-nobudget.de](http://www.cafe-nobudget.de)

**Haus der Familie Guben e. V. (HdF)**, Goethestraße 93, Tel. 68510, [www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben](http://www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben)

**Heilsarmee**, Brandenburgischer Ring 54, Tel. 544994, [www.heilsarmee.de](http://www.heilsarmee.de)

**Kinder- und Jugendfreizentrum (KJFZ)**, Platanenstraße 9, Tel. 53074, [www.kjfz-guben.de](http://www.kjfz-guben.de)

## Angebote der Jugendkoordinatorin der Gemeinde Schenkendöbern Februar - April 2020

Mittwoch, 26.02.2020	16:00 - 18:00 Uhr	Kinder kochen & backen „Einen Burger selber machen“
Donnerstag, 27.02.2020	16:00 - 18:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder
Mittwoch, 04.03.2020	16:00 - 18:00 Uhr	Kreativ „Basteln zu Ostern“
Donnerstag, 05.03.2020	16:00 - 18:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder
Mittwoch, 11.03.2020	16:00 - 18:00 Uhr	Kinder töpfern nach eigener Fantasie
Donnerstag, 12.03.2020	16:00 - 18:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder
Mittwoch, 18.03.2020	16:00 - 18:00 Uhr	Sportspiele für Kinder im Freien
Donnerstag, 19.03.2020	16:00 - 18:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder
<b>Mittwoch, 25.03.2020</b>	<b>16:00 - 18:00 Uhr</b>	<b>„Ostereier nach sorbischer Art bemalen“</b>
		<b>Eltern, Großeltern, Geschwister und Jugendliche sind herzlich eingeladen!</b> (Bitte gekochte Eier zum Bemalen mitbringen.)
Donnerstag, 26.03.2020	16:00 - 18:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder
Mittwoch, 01.04.2020	16:00 - 18:00 Uhr	Kinder kochen & backen
		„Osterküken & Osterkranz backen“
Donnerstag, 02.04.2020	16:00 - 18:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder

Änderungen vorbehalten!

Gemeinde Schenkendöbern

Jugendsozialarbeiterin Gabriele Schütze

03172 Schenkendöbern/Haus der Generationen

Tel. 035693 609954, [juko@schenkendöbern.de](mailto:juko@schenkendöbern.de)

## Hier ist was los



**SCHOTTLAND**  
HIGHLANDS, ISLANDS & MEER

Olaf Hoffmann entführt Sie  
auf eine Reise durch  
Schottland

**Stadtbibliothek Guben**  
am 25.02.2020 um 18.00 Uhr  
Eintritt 5,- Euro

**KULTUR IM STIFT**  
GESUNDHEIT - DIAKONIE - KULTUR

**LeseReise:**  
**Schönes Schlesien** P  
SEP

**Mittwoch, 26.02., 17 Uhr,**  
**im Auditorium**

Schlesien, ein buntes  
Kaleidoskop:

Geschichten, Sagen,  
Legenden und Gedichte  
aus Schlesiens Geschichte,  
Erlebnisberichte über  
Flucht und Vertreibung

Doris Olschar und Gisela Richter haben in Büchern  
gestöbert und Schönes und Interessantes aus  
Schlesiens Geschichte zusammengetragen.  
Mit viel Erzähl- und Vorlesefreude tragen sie ihre  
literarischen Funde vor.  
Aber auch an die traurigen Kapitel der Kriegs- und  
Nachkriegszeit erinnern die beiden.

Herzlich willkommen! Eintritt frei!

Foto: NWS

## Veranstungskalender der Stadt Guben

Sie möchten Ihre Veranstaltung in den Veranstaltungskalender der Stadt Guben aufnehmen lassen? Dies können Sie direkt auf der Internetseite [www.guben-gubin.eu](http://www.guben-gubin.eu) unter Veranstaltungen - „Veranstaltung einreichen“ oder per E-Mail an [boehme.l@guben.de](mailto:boehme.l@guben.de). Folgende Informationen werden benötigt:

- Veranstalter
- Veranstaltungsart
- Datum und Zeit
- kurze Inhaltsbeschreibung
- evtl. Eintrittspreis
- Wenn vorhanden, Plakate oder Flyer

Schon jetzt befinden sich über 400 Veranstaltungen in der Datenbank. Im Sommer 2020 wird die Stadt Guben in die Veranstaltungsdatenbank der TMB, Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH der umfangreichste touristische Veranstaltungskalender des Landes Brandenburg, einsteigen. Ausgegeben werden Ihre Veranstaltungen dann auf reichweitenstarken Plattformen, wie Reiseland Brandenburg, Landkarte Brandenburg, brandenburg.de, der Brandenburg App, der DB Regio App sowie auf Webseiten verschiedener Reiseregionen, Orte und Leistungsträger im Land Brandenburg. *lb*

## Einladung zum 35. Stadtwächterstündchen mit Hans-Joachim Bergmann

Am **Samstag, dem 22. Februar 2020**, lade ich Sie herzlich zu einer ganz besonderen Buchvorstellung und Lesung ein! Anlass dafür bietet der **75. Geburtstag** des in Guben allseits bekannten und geschätzten Heimatschriftstellers **Hans-Joachim Bergmann**, den er am 10. Februar begeht! An diesem Abend trägt der Jubilar aus seinem eben erschienenen Buch „Gedichte und kleine Geschichten“ vor. Diese Veranstaltung findet im **Stadtwächterstübchen in der Frankfurter Straße Nr. 12** in Guben statt und beginnt um **17 Uhr**. Anmeldung unter 03561 551304 erbeten. Eintritt 5,00 Euro.

*Ihr Gubener Stadtwächter Andreas Peter*

## Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“ Regionalwettbewerb Süd



*Foto: Uwe Hauth Photography*

Das Preisträgerkonzert des Regionalwettbewerbes „Jugend musiziert“ Brandenburg-Süd findet am **27. Februar 2020, 18 Uhr** in der **Alten Färberei** in Guben statt. Den Sonderpreis erhalten die Teilnehmer mit der höchsten Bewertung in der jeweiligen Kategorie. Die Preisträger werden einen kurzen Ausschnitt aus ihrem Programm spielen und dann von einem Vertreter der Sponsoren den Sonderpreis entgegennehmen.

Der Jugend musiziert Regionalwettbewerb Brandenburg Süd wird unterstützt von der Sparkasse Spree-Neiße, Direktion Guben. [www.jumu-brandenburg.de](http://www.jumu-brandenburg.de)

### Kategorie

Klavier (solo)  
Gesang (solo)

Harfe (solo)  
Drum-Set (solo)  
Gitarre-Pop (Solo)  
Akkordeon-Kammermusik  
Streicher-Ensemble

Holzbläser-Ensemble  
Blechbläser-Ensemble  
Band (Rock/Pop)

### Sponsor

Lübbinchener Milch und Mast GbR  
Förderverein der Städtischen Musikschule Guben „Johann Crüger“ e. V.  
Städtische Werke Guben GmbH  
Energieversorgung Guben GmbH  
Stadt Guben  
Gubener Wohnungsgesellschaft mbH  
Sparkasse Spree-Neiße,  
Direktion Guben  
Rotary-Club Guben e. V.  
Landkreis Spree-Neiße  
Gubener  
Wohnungsbaugenossenschaft eG

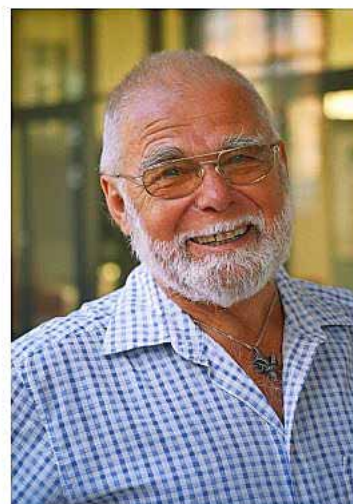
### Hintergrund

Eine Verpflichtung zur Vergabe der ausgeschriebenen Sonderpreise und Förderungsprämien besteht nicht. Sonderpreise können zur Gänze, teilweise oder auch nicht vergeben werden. Preisträgerinnen und Preisträger können zu ihrer weiteren Förderung in das Bundesjugendorchester und in die Landesjugendorchester, die Deutsche Streicherphilharmonie, zum Deutschen Kammermusikurs „Jugend musiziert“ und zu Kammermusikkursen auf Landesebene, ebenso zu weiteren nationalen und internationalen Einrichtungen wie Musik-Camps, Ferienlagern und Jugendorchestern, ferner zur Mitwirkung bei musikalischen Veranstaltungen, Konzerten und internationalen Jugendmusikwettbewerben eingeladen werden. *lb*

## Galerie im Stift - Ausstellungseröffnung am 3. März 2020 mit Werken von Klaus Bramburger

*„Ein schlechtes Bild ergibt einen guten Malgrund“*

*Klaus Bramburger zeigt Malerei und Grafik*



*Vernissage*

*am 03. März 2020 um 19:00 Uhr  
„Weiter Raum“ im Wilke-Stift*

**Guben, 11. Februar 2020.** Noch sind im Weiten Raum des Naëmi-Wilke-Stiftes die farbenfrohen Fotografien von Hans-Joachim Stolz zu sehen, doch Ende Februar werden sie abgehängt, um Platz zu



machen für eine neue Ausstellung mit Werken von Klaus Bramburger. Der Gubener Künstler, der am 31. März seinen 83-jährigen Geburtstag begehen kann, pflegt seit Mitte der 80er Jahre eine enge Beziehung zum Naëmi-Wilke-Stift. Was zunächst als persönlicher Kontakt zum damaligen Rektor Pastor Karl A. Eckert begann, führt später zu mancher Schenkung von Bildern, Grafiken und Skizzen. Auf vielen Stationsfluren sind seine ausdrucksstarken Werke zu sehen. Klaus Bramburgers „Stiftsvogel“ schaut bei Wind und Wetter auf den Stiftshof.

An die zehn Ausstellungen mögen es bisher allein in diesem Haus gewesen sein, die seine Arbeiten zeigten, erinnert sich Andreas Eckert, der Sohn des ehemaligen Rektors und heutige Organisator der „Galerie im Stift“. Es ist immer wieder eine große Freude, den renommierten Künstler, der weit über die Gubener Stadtgrenzen hinaus bekannt ist, im Naëmi-Wilke-Stift begrüßen zu können. Zur Vernissage der Ausstellung am Dienstag, 3. März, um 19 Uhr im Weiten Raum sind alle Kunstinteressierten herzlich eingeladen.

Naëmi-Wilke-Stift

## Pfortissimo oder Rest of Pfortner - Kabarett mit Lothar Bölck



Kabarettist Lothar Bölck, bekannt als Pörtner aus dem „Kanzleramt Pforte D“, der gleichnamigen Polit-Satire des MDR Fernsehens, begibt sich mit seinem vorläufig letztem Soloprogramm auf Abschiedstournee. Seine Bühnen- und Fernsehfigur, den Pfortner, schickt er in den Unruhezustand. Sein „weisen sie sich bitte aus“ nimmt er für sich wörtlich. Doch ein letztes Mal noch wird er die Besucher satirisch durch sein Kanzleramt führen und sie über Macht und

Ohnmacht der Politik zum Lachen bringen, wo es manchmal eher zum Heulen ist. Noch einmal will er der Politik den Marsch blasen. Und zwar Pfortissimo. Sein Motto: Wenn wir die gesellschaftlichen Strukturen nicht verändern, werden sich die gesellschaftlichen Veränderungen strukturieren. Kommen, sehen und hören Sie Bölck's Rest of Pfortner oder was er noch einmal sagen wollte!

**Am 08.03.2020 im Volkshaus Festsaal. VVK 18 €, AK 23 €.**

**Beginn 16:00 Uhr.**

Fabrik e. V.

## Vorspielabend Schlagzeug der „Musikschule Johann Crüger“



Am 11. März 2020 präsentiert die Musikschule „Johann Crüger“ den „Vorspielabend Schlagzeug“. Trommler sind das Rückgrat jeder guten Band. Das songdienliche Spiel, ein zuverlässiges Timing und Gespür für musikalische Abläufe sind wichtige Attribute für einen Schlagzeuger. Im Vorspiel zeigen unsere jungen Trommler, was sie bereits gelernt haben. Trainiert wird hauptsächlich mit Playalong-Tracks, Musik unterschiedlicher Stile und Genre vom Band ohne Schlagzeug. Die Schüler ergänzen den fehlenden Musiker durch ihr eigenes Spiel und lernen auf diese Weise viel über Bands, Musiker und die Zeit, in der die Songs entstanden sind.

**Am 11.03.2020 im Volkshaus Festsaal. Der Eintritt ist frei. Beginn 18:00 Uhr.**

Fabrik e. V.

**BRANDENBURGISCHE FRAUENWOCHE**

# Frauentag

Eine Veranstaltung mit der  
**Andrea Berg Double Show**  
und dem  
**Alleinunterhalter Eberhard Wieder**  
incl. Kaffee + Kuchen

Mittwoch, 04. März 2020  
14.00 Uhr, Alte Färberei  
Guben, Gasstraße 4

Kartenvorverkauf: 15 €  
AWO, Plantanentraße 5  
Bürgerservice der Stadt Guben, Gasstraße 4

**14.03.2020**

# 13. Gubener Produktmesse

**10 - 17 Uhr Alte Färberei**

Entdecken und erleben Sie  
die regionalen Produkte und  
Handwerkserzeugnisse

## KAV Preisskat

Für alle organisierten Angler findet unser Frühlingskat am 07.03.2020, um 16:00 Uhr in der Gaststätte Busching statt.

Der Einsatz beträgt 10 €. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 05.03.2020, im KAV Büro in der Mittelstraße oder bei Sportsfreund Kergel in der Erich-Weinert-Straße 15.

Wolfgang Kergel, Tel.: 03561 5196615



Die Gubener Produktmesse ist schon lange kein Geheimtipp mehr. Mit mehr als 2.500 Besuchern zählt sie zu den Top Veranstaltungen in Guben.

Das Angebot ist breit gefächert von Fisch-, Fleisch- und Backwaren über Osterdekoration bis zu Traditionellem und Produkthandwerk. Die hohe Besucher- und Händlerzahl bestätigt, dass die regionalen, frischen und qualitativ hochwertigen Produkte in Guben sehr gefragt sind.

Die Gubener Produktmesse findet am 14. März 2020 in der Zeit von 10 bis 17 Uhr in der Alten Färberei statt. *lb*

### ZupfSTreich Orchester Guben



Das ZupfSTreichOrchester von der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“ Guben ist seit über 15 Jahren ein fester Bestandteil der Gubener Kultur.

Die Zuhörer erwartet ein buntes Programm quer durch die Geschichte der Rock- und Popmusik, schwungvoll gespielt von ca. 30 jungen und junggebliebenen Musikern, geleitet von Anja Hawlitzki. Streicher können nicht rocken? Gitarren passen in kein Orchester? Senioren sind nicht jugendlich? Kinder können mit Hits der 70er nichts anfangen? Wir überzeugen Sie gerne vom Gegenteil!

**Am 15.03.2020 im Volkshaus Festsaal. Der Eintritt ist frei.**

**Beginn 17:00 Uhr.**

*Fabrik e. V.*

### Lisa Fitz „Flüsterwitz“



Den Flüsterwitz erzählt man hinter vorgehaltener Hand.

Er könnte Menschen in Hörweite beleidigen, sensible Damenohren kränken oder so wahr sein, dass er Machthabern gefährlich wird.

Eigentlich ist der Flüsterwitz ein politischer Witz.

Wenn man mit einem autoritären System haderte oder Repressalien befürchtete, erzählte man sich Flüsterwitz.

Sind wir in unserer demokratischen Diktatur der Parteien so weit?

Wer nicht in die politische Stromlinienform passt, wird gern für verrückt erklärt oder mit subtilen Methoden mundtot gemacht.

**Am 28.03.2020 im Volkshaus Festsaal. VVK 20 €, AK 25 €.**

**Beginn 19:30 Uhr.**

*Fabrik e. V.*

**Samstag, 28. März 2020 um 17.00 Uhr,**  
**Klosterkirche Guben (Kirchstraße)**

# MUSIK zur PASSION

Es erklingen Werke für Gesang,  
 Violoncello und Orgel u.a.  
 von Johann Sebastian Bach  
 und Georg Philipp Telemann

**Ausführende**  
 Jana Czekanowsli-Frankmar (Berlin) - Gesang  
 Ludwig Frankmar (Berlin) - Violoncello  
 Siegfried Ruch (Eberswalde) - Orgel

\*\*\*\*\*

Eintrittskarten zu 7 €, unter 18-jährige zu 4 € sind nur an der Tageskasse ab 16.15 Uhr erhältlich.  
 Kinder unter 14 Jahre haben freien Eintritt.  
 Träger: Evgl. Kirchengemeinde Region Guben

# 24h Schwimmen im Freizeitbad Guben

**Start 4. April 2020  
 um 12:00 Uhr**

*Teilnehmen darf jeder, der ohne Hilfsmittel und Unterbrechung mindestens eine Strecke von 100m schwimmen kann*

**Anmeldungen sind bis zum 29.03.2020 erwünscht unter:**  
**Freizeitbad Guben Tel. 03561 / 3570**  
 oder  
**per Mail an: freizeitbad@guben.de**

**Startgeld** Erwachsene 5 € TN unter 18 Jahre 2 € Zuschauer 1 €



# Preis-Skat

**Karfreitag 10.04.2020**

**Sportlerheim  
Groß Breesen** **Baumschulenweg 4**

**Start  
16:00 Uhr**

**Startgeld 10€**

**Anmeldungen bis 31.03.2020  
in der Sportler- Gaststätte Groß Breesen**

**Donnerstag's 18 - 20 Uhr**  
**Freitag's 17 - 00 Uhr**  
**Sonntag's 16 - 20 Uhr**

## Musical- und Musikzauber

Anke & Fred Schulze sowie Ronny Gander laden zum Musical- und Musikzauber ein. In der aktuellen Show singen und spielen die 3 Künstler ihre Lieblingslieder. Im Musik- und Musicalzauber präsentieren sie dem Publikum einen Mix aus Musicalmelodien, Evergreens und Weltmelodien. Fred Schulze wird viele Welthits auf der Trompete spielen, Anke Schulze & Ronny Gander werden nicht nur solistisch zu hören sein, sondern auch im Duett. Von „Mamma Mia“ über „Mary Poppins“ bis hin zum Wiener Walzer ist in dieser Show alles vertreten. Die drei Künstler laden Sie am **18. April 2020, 15 Uhr**, in die Alte Färberei in Guben ein. Karten gibt es direkt im Büro von Ronny Gander (Telefon 033656 3061) oder bei der Ortsgruppe der AWO Guben. Lassen Sie sich dieses Konzert nicht entgehen!

## Berühmte Film- und Musicalmelodien am 26. April 2020

Zeitlose Film- und Musikklassiker in einem Konzert vereint präsentiert das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde unter Leitung von Konzertmeisterin Alexandra Paladi (Violine) mit seiner spielfreudigen Gesangssolistin Esther Puzak (Sopran) am Sonntag, dem 26. April 2020, um 15.00 Uhr in der Alten Färberei in Guben. Das Eberswalder Ensemble entführt das Gubener Publikum in die Welt von 1.001 Nacht mit „Aladdin“, lädt ein zum Tanz mit „Pretty Woman“, geht mit „James Bond“ auf Reisen, erlebt eine „Rauschende Ballnacht“ in „New York, New York“ und bittet zum „Frühstück bei Tiffany“ gemeinsam mit „Elisabeth“. Von gefühlvollen Balladen bis hin zu schwungvollen Rhythmen ist bei diesem Konzert alles vertreten. Der Eintritt kostet 15,00 Euro. Karten und weitere Informationen unter: Stadt Guben, Tel. 03561 6871-1451.



Gesangssolistin Esther Puzak,  
Foto: Manuela Kettenbach

## MUSIK & MUSICALZAUBER

**Anke & Fred Schulze und Ronny Gander**  
präsentieren die größten Hits aus Musical, Operette und Weltmelodien  
in einer bunten abwechslungsreichen Show!

**Samstag 18. April 2020 • 15 Uhr**  
**03172 Guben • Alte Färberei**  
Karten unter Telefon: 033656-3061  
Internet: [www.reservix.de](http://www.reservix.de)  
und über die Ortsgruppe der AWO Guben

## DAS BESTE ZUM Muttertag

**Kay Dörfel** **Cindy Berger**

**09.05. Alte Färberei  
2020 Guben**

Eintritt: 18,00 €, Beginn: 15:00 Uhr  
Vorverkaufsstellen: Bürgerservice der Stadt Guben und Marketing und Tourismus Guben e. V.

## Notdienste

### Notdienste

Leitstelle: Telefon 0355 632144 (Notruf: 112), Krankentransport: Telefon 0355 632112 oder 0355 19222

**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst**, Tel.-Nr. 116 117. Notdienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 7 Uhr, Mittwoch, Freitag: 13 – 7 Uhr, Samstag, Sonntag durchgängig

**Zahnärztlicher Notdienst** gilt für Guben, Forst und Spremberg, Tel.: 01805 582223721 (kostenpflichtig)

**Notruf und Beratungstelefon für Frauen** zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung: Der Dienst beginnt Freitag 16 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 6 Uhr.

#### 21.02 - 28.02.2020

TA Kahlisch, Roman (Eisenhüttenstadt) Tel.: 03364 750575

#### 28.02 - 06.03.2020

Minkwitz-Schulze, Sylvi (Rietz-Neuendorf OT Görzig) Tel.: 0176 96710100

#### 06.03. - 13.03.2020

Pehle, Martin, M. Sc. (Guben) Tel.: 0170 9274904

#### 13.03. - 20.03.2020

DVM Pietsch, Christian (Guben) 035693 4595

### Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

**21.02.2020** Alexander-Tschirch-Apotheke, Karl-Marx-Straße 52/54, 03561 2387, 03172 Guben

**22.02.2020** Punkt-Apotheke, Fürstenberger Straße 1 A, 03364 751075, 15890 Eisenhüttenstadt

**23.02.2020** Altstadt-Apotheke, Königstraße 56, 03364 29197, 15890 Eisenhüttenstadt

**24.02.2020** Schiller-Apotheke, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03561 540727, 03172 Guben

**25.02.2020** Adler-Apotheke, Schulstraße 8, 035601 22074, 03185 Peitz

Märkische Apotheke, Karl-Marx-Straße 34, 03364 455050, 15890 Eisenhüttenstadt

**26.02.2020** Fuchs-Apotheke, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03561 52062, 03172 Guben

**27.02.2020** Magistral-Apotheke, Lindenallee 13, 03364 43215, 15890 Eisenhüttenstadt

**28.02.2020** Weiße-Apotheke, Berliner Straße 13/16, 03561 43891, 03172 Guben

**29.02.2020** Rosen-Apotheke, Inselblick 14, 03364 61384, 15890 Eisenhüttenstadt

**01.03.2020** Kloster-Apotheke, Frankfurter Straße 26, 033652 8052, 15898 Neuzelle

**02.03.2020** Apotheke im City-Center, Nordpassage 1, 03364 413545, 15890 Eisenhüttenstadt

**03.03.2020** Stadt-Apotheke, Berliner Straße 43/44, 03561 2430, 03172 Guben

**04.03.2020** Galenus-Apotheke, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 03364 441 50, 15890 Eisenhüttenstadt

**05.03.2020** Alexander-Tschirch-Apotheke, Karl-Marx-Straße 52/54, 03561 2387, 03172 Guben

**06.03.2020** Punkt-Apotheke, Fürstenberger Straße 1 A, 03364 751075, 15890 Eisenhüttenstadt

**07.03.2020** Altstadt-Apotheke, Königstraße 56, 03364 29197, 15890 Eisenhüttenstadt

**08.03.2020** Schiller-Apotheke, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03561 540727, 03172 Guben

**09.03.2020** Adler-Apotheke, Schulstraße 8, 035601 22074, 03185 Peitz

Märkische Apotheke, Karl-Marx-Straße 34, 03364 455050, 15890 Eisenhüttenstadt

**10.03.2020** Fuchs-Apotheke, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03561 52062, 03172 Guben

**11.03.2020** Magistral-Apotheke, Lindenallee 13 03364 43215, 15890 Eisenhüttenstadt

**12.03.2020** Weiße-Apotheke, Berliner Straße 13/16, 03561 43891, 03172 Guben

**13.03.2020** Rosen-Apotheke, Inselblick 14, 03364 61384, 15890 Eisenhüttenstadt

**14.03.2020** Kloster-Apotheke, Frankfurter Straße 26, 033652 8052, 15898 Neuzelle

**15.03.2020** Apotheke im City-Center, Nordpassage 1, 03364 413545, 15890 Eisenhüttenstadt

### DRK-Blutspendetermine in Guben

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e.V., Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96, Tel. 62811-0

www.drk-niederlausitz.de, E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

**27.02.2020** 15:00 - 19:00 Uhr DRK-Begegnungszentrum Guben, Otto-Nuschke-Str. 24

**19.03.2020** 15:00 - 19:00 Uhr DRK-Begegnungszentrum Guben, Otto-Nuschke-Str. 24

**09.04.2020** 15:00 - 19:00 Uhr Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Str. 24

### Kleiderkammer Guben

**Die Kleiderkammer Guben befindet sich in der Friedrich-Engels-Str. 67 gegenüber vom Freibad.** Die Kleiderkammer ist Dienstag und Donnerstag jeweils von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 12:30 Uhr bis 14:30 Uhr für Sie geöffnet.

#### Was gibt es in den Kleiderkammern?

- zeitgemäße Bekleidung, gut erhaltene Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel, Schuhe und Stiefel für Sommer & Winter, Wäsche, Bettzeug und Decken

#### Wer erhält Kleidung?

- Sozialhilfeempfänger, Nichtsesshafte, Flüchtlinge, Menschen in akuten Notlagen

### Veranstaltungsplan

#### DRK-Begegnungszentrum Guben

##### Februar - März 2020

#### 25.02.2020

14:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum

#### 03.03.2020

14:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum

#### 06.03.2020

09:00 - 11:00 Uhr Frauenfrühstück im Rahmen der Brandenburgischen Frauenwoche mit Buchvorstellung

#### 10.03.2020

14:00 - 17:00 Uhr Frauentagsfeier

#### 16.03.2020

09:00 - 11:00 Uhr Frühstückstisch  
(Voranmeldung bis 09.03. erwünscht)



**24.03.2020**

14:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum

**17.03.2020**

14:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum

Alle Voranmeldungen bitte über folgende Tel.-Nr.: 03561 6281160  
oder 03561 6281110

Wir würden uns freuen, Sie zu unseren Freizeitangeboten im DRK-Begegnungszentrum in der Otto-Nuschke-Str. 24 begrüßen zu dürfen. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine angenehme Zeit bei bester Gesundheit!

*Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte des DRK KV NL e.V. Guben -  
Melanie Fanghänel*

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben

Dr.-Ayrer-Str. 18 Gemeindezentrum Friedenskirche, jeden Sonntag  
10 Uhr Gottesdienst

### Katholische Kirche Guben, Reichenbach

Pfarramt Sprucker Straße 85, [www.katholische-kirche-guben.de](http://www.katholische-kirche-guben.de)

Sonntagsmesse

9:00 Uhr in der Pfarrkirche, Rosenweg 14

Hl. Messe auf Polnisch

jedem 2. Sonntag im Monat

(Msza św. w języku polskim)

10:30 Uhr in der Pfarrkirche

Wochentagsmessen

Mi., Do., Sa. 8:00 Uhr,

Di., Fr. 18:30 Uhr

in der Kapelle des Pfarrhauses,  
Sprucker Straße 85

**23.02.2020** 09:00 Uhr

Hl. Messe, Pfarrkirche

**26.02.2020** 18:30 Uhr

Hl. Messe mit Spendung des Aschekreuzes, Pfarrkirche

**29.02.2020** 19:00 Uhr

Lobpreisabend, Pfarrkirche

**01.03.2020** 09:00 Uhr

Hl. Messe, Pfarrkirche

17:00 Uhr

Kreuzweg, Pfarrkirche

**08.03.2020** 09:00 Uhr

Hl. Messe, Pfarrkirche

10:30 Uhr

Hl. Messe in polnischer Sprache

17:00 Uhr

Kreuzweg, Pfarrkirche

**11.03.2020** 08:00 Uhr

Seniorenmesse, Kapelle, anschl. Seniorenfrühstück

**13.03.2020** 18:00 Uhr

Kreuzweg, Kapelle

18:30 Uhr

Hl. Messe, Kapelle

**15.03.2020** 09:00 Uhr

Hl. Messe, Pfarrkirche

17:00 Uhr

Kreuzweg, Pfarrkirche

### Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche, Gemeinde Des Guten Hirten Guben

Berliner Straße, Ecke Straupitzstr. Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten. Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten. [www.selk-guben.de](http://www.selk-guben.de)

### Evangelische Kirchengemeinde, Kirchstraße 2, Region Guben

**23.02.2020** 09:00 Uhr

Gottesdienst, Kirche Groß Breesen

10:30 Uhr

Gottesdienst, Pfarrhaus Klosterkirche Guben

10:30 Uhr

Gottesdienst, Dorfkirche Grano

**01.03.2020** 10:30 Uhr

Gottesdienst, Klosterkirche Guben

**06.03.2020** 18:00 Uhr

Gottesdienst zum Weltgebetstag, Pfarrhaus Klosterkirche Guben

**07.03.2020** 15:00 Uhr

Fastenpredigt, Dorfkirche Bomsdorf

**08.03.2020** 09:00 Uhr

Gottesdienst, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz

10:30 Uhr

Gottesdienst, Pfarrhaus Klosterkirche Guben

### Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55, jeden Sonntag 17 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack, jeden Donnerstag 10 Uhr Bibelstunde, jeden 1. Donnerstag im Monat 9 Uhr Frauenfrühstück  
Second Hand Shop geöffnet Montag, Mittwoch 9 - 11 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14 - 16 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.